Jahrgang 46 Freitag, den 3. Oktober 2025 Nummer 10

Goldener Herbst in Marktleugast



Millellungsblatt Marktleugast und	Graforigon	
Telefonverzeichnis der Verwaltungsgemei Marktleugast	nschaft	
Name E-Mail-Adresse	Zimmer	Durchwahl
Uome, Franz Erster Bürgermeister Markt Marktleugast buergermeister@marktleugast.de	4 e	947-10
Burger, Werner Erster Bürgermeister Markt Grafengehaig burger@grafengehaig.de	4	355 Grafengehaig
Johannes Goldfuß Geschäftsstellenleitung goldfuss@marktleugast.de	4	947-13
Rau, Stefanie Sekretariat, Volkshochschule, Tourismus poststelle@marktleugast.de	4	947-10
Fechner, Cedric Bauamt fechner@marktleugast.de	3	947-14
Gössler, Sabine Bauamt goessler@marktleugast.de	3	947-28
Taig, Norbert Liegenschaftsverwaltung taig@marktleugast.de	3	947-15
Purucker, Sarah Liegenschaftsverwaltung purucker@marktleugast.de	3	947-29
Witzgall-Gramalla, Gaby Kasse witzgall@marktleugast.de	3	947-26
Knarr, Mandy Kämmerei knarr@marktleugast.de	2	947-19
Oltsch, Lisa Kämmerei oltsch@marktleugast.de	2	947-18
Ott, Felix Kasse ott@marktleugast.de	2	947-24
Knarr, Melanie Kasse knarr_m@marktleugast.de	2	947-16
Lehmann, Benedikt Gewerbe- und Ordnungsamt, Feuerwehrwesen, Standesamt lehmann@marktleugast.de	1	947-22
Titus, Melissa Einwohnermeldeamt, Friedhofsverwaltung titus@marktleugast.de	1	947-20
Pflug, Martina Einwohnermeldeamt, Friedhofsverwaltung pflug@marktleugast.de	1	947-21
Telefax: (0 92 55)	947-50	

Dienstzeiten

Verwaltungsgemeinschaft Marktleugast Neuensorger Weg 10 Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr und zusätzlich Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr Erster Bürgermeister Franz Uome Montag bis Mittwoch 08.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr Donnerstag 08.30 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 17.30 Uhr Freitag 08.30 bis 12.30 Uhr Außerhalb der Dienstzeiten Termine jeweils nach Vereinbarung Erster Bürgermeister Werner Burger im Rathaus Grafengehaig Montag bis Freitag 07.30 bis 09.30 Uhr Außerhalb der Dienstzeiten Termine zusätzlich täglich nach Vereinbarung

Bekanntmachungen

in der Verwaltungsgemeinschaft Marktleugast

Termine jeweils nach Vereinbarung



Sprechstunde zur Teilhabe für Menschen mit Behinderung



Im Rahmen der Offenen Behindertenarbeit (OBA) sichern die Diakoneo Offenen

Hilfen Bayreuth-Kulmbach die Teilhabe von Menschen mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung sowie die von sinnesbehinderten und chronisch kranken Menschen. Die Mitarbeitenden der Offenen Behindertenarbeit sind Experten rund um die Themen Teilhabe und Inklusion. Dabei stehen sie Menschen mit Behinderung und deren Angehörigen, gesetzlichen Betreuerinnen und Betreuern, Einrichtungen und deren Personal sowie Vereinen als Ansprechpartner zur Verfügung.

Sie können sich beispielsweise an die Offene Behindertenarbeit wenden, wenn Sie

- nicht genau wissen, welche Hilfen es für Sie gibt.
- sich unsicher sind, an wen Sie sich wenden können.
- Ihre Zukunft planen möchten und Unterstützung wünschen.
- Fragen zu finanziellen Hilfen haben.
- Hilfe brauchen, im Umgang mit Ämtern und Behörden.
- Hilfe bei Anträgen brauchen, wie der Grundsicherung oder dem Schwerbehindertenausweis.
- Unterstützung in einer schwierigen Lebensphase benötigen.

Die Beratungen sind stets auf die individuellen Bedürfnisse der jeweiligen Personen abgestimmt und erfolgen selbstverständlich vertraulich und kostenlos.

Frau Knieß von den Offenen Hilfen Bayreuth-Kulmbach bietet im regelmäßigen Rhythmus Sprechstunden in unserer Gemeinde an.

Nächster Termin:

Mittwoch, 15.10.2025 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Grafengehaig, Marktplatz 1, 95356 Grafengehaig

Eine Terminvereinbarung ist empfehlenswert, um Wartezeiten zu vermeiden.

Frau Knieß ist unter der Telefonnummer 0160/ 98121589 zu erreichen.

Die Offene Behindertenarbeit ist ein gefördertes Angebot des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und

Marktgemeinderatssitzungen in der Wahlperiode 2020/2026



Markt Marktleugast Montag, 20. Oktober 2025, um 19.00 Uhr, im Bürgersaal **Markt Grafengehaig**

Montag, 27. Oktober 2025,

um 19.00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus

Für die November-Ausgabe:

Abgabeschluss:

Montag, 20. Oktober 2025

Erscheinungstag:

Freitag, 7. November 2025

Wasser- und Abwassergebühren im Vergleich

Markt/Stadt	Wasser- gebühren inkl. 7% MWSt.	Abwasser- gebühren	Gesamt- preis pro m ³	Nieder- schlags- wasser- gebühr pro m ²
Ludwigschor-	1,42 €	2,95 €	4,37 €	
gast				
Kulmbach	2,39 €	2,36 €	4,75 €	
Rugendorf	2,35 €	2,54 €	4,89 €	
Kupferberg	3,31 €	2,06 €	5,37 €	
Marktleugast	2,20 €	3,38 €	5,58 €	0,21 €
Wirsberg	2,62 €	3,05 €	5,67 €	
Neuenmarkt	2,11 €	3,59 €	5,70 €	0,21 €
Marktschor- gast	2,78 €	3,00 €	5,78 €	
Himmelkron	2,81 €	3,08 €	5,89 €	0,27 €
Stammbach	3,92 €	2,26 €	6,18 €	
Stadtsteinach	4,32 €	2,64 €	6,96 €	
Guttenberg	3,62 €	7,73 €	11,35 €	
Untersteinach	6,07 €	5,52 €	11,59 €	



Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern

Ehrenamtliche Versichertenberater der Rentenversicherung helfen weiter

Kompetente Unterstützung vor Ort: 101 Frauen und Männer engagieren sich ehrenamtlich als Versichertenberaterin oder Versichertenberater bei der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern. Sie erteilen Auskünfte zu allen Fragen der Rentenversicherung, helfen dabei, Leistungen zu beantragen und das Versicherungskonto auf den neuesten Stand zu bringen.

Zudem informieren sie in Beratungen zum persönlichen Rentenbeginn, zur Rentenhöhe oder zu vielen anderen Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung, bei Bedarf auch nach Feierabend oder am Wochenende. Der Service ist für Ratsuchende kostenlos.

Für die VG Marktleugast und Umgebung ist Gerhard Schmidt ein möglicher Ansprechpartner. Termine können unter Tel. 09255/1509 vereinbart werden.

Haben Sie einen Stromausfall oder ein anderes Problem mit Ihrer **Energieversorgung?**

Dann wählen Sie bitte die folgenden Störungsnummern: Störungsnummer für Strom (Bayernwerk)

Telefon: 0941/28 00 33 66

Störungsnummer für Gas (LuK Helmbrechts)

Telefon: 09252/704-0

Medizinische Versorgung

Sprechzeiten der Arztpraxis

Oberlandärzte

Dr. med. Carola Klein und Dr. med. Natascha von Schau

Terminsprechstunde –

bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin: Kulmbacher Straße 7, 95352 Marktleugast

Tel. 09255/ 255 und Tel. 0175/ 6870888 Fax 09255/7694

07.30 Uhr - 11.30 Uhr Montag

16.30 Uhr - 19.00 Uhr 07.30 Uhr - 11.30 Uhr

Dienstag Mittwoch 07.30 Uhr - 11.30 Uhr Donnerstag 07.30 Uhr - 11.30 Uhr

16.30 Uhr - 19.00 Uhr 07.30 Uhr - 11.30 Uhr

Marktplatz 1, 95356 Grafengehaig

Tel. 09255/8089992

Donnerstag 07.30 Uhr - 09.00 Uhr

Kurzübersicht zum Defibrillator

Standorte:

Freitag

Feuerwehrzentrum Marktleugast, Marktstraße 25, 95352 Marktleugast

Feuerwehrhaus Marienweiher, Marienweiher 100, 95352 Marktleugast

Zugang: 24 Stunden täglich



Was ist ein Defibrillator?

Ein Gerät, das über Elektroden Stromstöße abgibt, um einen gestörten Herzrhythmus (etwa Kammerflimmern) wieder in den natürlichen Takt zu bringen.

Benutzung des Defibrillators:

Elektroden nach Anleitung aufkleben, danach den (Sprach-) Anweisungen des folgen.

Achtuna!

- Halten Sie sich bei der Defibrillation genau an die Sprachanweisungen bzw. schriftlichen/ grafischen Anweisungen des Gerätes (AED). Dann können Sie auch als Laie im Prinzip nichts falsch machen.
- Wenn neben Ihnen noch ein zweiter Ersthelfer vor Ort ist, holt einer den Defibrillator und der andere beginnt schon mit der manuellen Wiederbelebung (Reanimation). Sind Sie allein, müssen Sie sofort mit der Herzdruckmassage beginnen. Kommt noch jemand hinzu, bitten Sie diesen, nach einem Defibrillator zu suchen.
- Benutzen Sie den Defibrillator nicht im Wasser oder in einer Pfütze stehend.

- Bringen Sie Defibrillator-Pads (auch "Paddles" genannt) nicht direkt oberhalb eines Herzschrittmachers (erkennbar oft an einer Narbe o.Ä. im Brustbereich) oder eines anderen medizinischen Implantats an. Der elektrische Impuls kann an solchen Stellen beeinträchtigt werden.
- Berühren Sie den Patienten nicht, während das Gerät den Herzrhythmus des Patienten analysiert oder Stromstöße abgibt. Das Gerät wird Sie entsprechend auffordern.

In welchen Fällen?

Der Automatisierter Externe Defibrillator (AED) sollte immer angeschlossen werden, wenn eine Person plötzlich nicht mehr ansprechbar ist und nicht mehr normal atmet. Das Gerät entscheidet dann, ob eine Schockabgabe erforderlich ist.

Risiken:

Gefahr für Ersthelfer und Betroffenen durch Stromfluss in Kombination mit (viel) Wasser. Versengen der Brustbehaarung, wenn diese sehr dicht ist.



Arztlicher Bereitschaftsdienst

Wichtig: Benötigen Sie außerhalb der regulären Sprechstunden Ihres Hausarztes ärztliche Hilfe bei **nicht** lebensbedrohlichen gesundheitlichen Problemen, die **nicht** den Einsatz des

Rettungsdienstes notwendig erscheinen lassen, hilft der Ärztliche Bereitschaftsdienst bei der Vermittlung eines Arztes. Der Ärztliche Bereitschaftsdienst ist bayernweit – aus allen Telefonnetzen vorwahl- und gebührenfrei – unter der Rufnummer 116 117 erreichbar. Weitere Informationen zum Ärztlichen Bereitschaftsdienst finden Sie unter http://www.kvb.de/patienten/bereitschaftsdienst.

Apotheken Notdienst



durchgehend dienstbereit Beginn morgens 08.30 Uhr bis nächsten Tag 08.30 Uhr

Freitag, 03.10.2025

Frankenwald-Apotheke, Kronacher Straße 10, 95346 Stadtsteinach, Tel. 09225/956733

Samstag, 04.10.2025

Stadt-Apotheke, Bayreuther Straße 4, 95213 Münchberg, Tel. 09251/ 1301

Sonntag, 05.10.2025

Rathaus-Apotheke, Kulmbacher Straße 3, 95352 Marktleugast, Tel. 09255/256

Montag, 06.10.2025

Blaicher-Apotheke, Blaicher Straße 3, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/87176

Dienstag, 07.10.2025

Stern-Apotheke, Bahnhofstraße 90, 95460 Bad Berneck, Tel. 09273/ 95091

Mittwoch, 08.10.2025

Apotheke im Fritz, Fritz-Hornschuch-Straße 9, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/878010

Donnerstag, 09.10.2025

Kur-Apotheke, Marktplatz 4, 95339 Wirsberg, Tel. 09227/ 97111

Freitag, 10.10.2025

Rathaus-Apotheke, Kulmbacher Straße 3, 95352 Marktleugast, Tel. 09255/256

Samstag, 11.10.2025

Frankenwald-Apotheke, Kronacher Straße 10, 95346 Stadtsteinach,

Tel. 09225/ 956733

Sonntag, 12.10.2025

Pittroff Apotheke, Münchberger Straße 10, 95233 Helmbrechts, Tel. 09252/ 6191

Montag, 13.10.2025

Apotheke Neuenmarkt, Schützenstraße 2, 95339 Neuenmarkt, Tel. 09227/304

Dienstag, 14.10.2025

Engel-Apotheke, Karlstraße 16, 95213 Münchberg, Tel. 09251/6868

Mittwoch, 15.10.2025

Pittroff Apotheke, Münchberger Straße 10, 95233 Helmbrechts, Tel. 09252/6191

Donnerstag, 16.10.2025

Apotheke am Holzmarkt, Holzmarkt 13, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/3222

Freitag, 17.10.2025

Stadt-Apotheke, Luitpoldstraße 29, 95233 Helmbrechts, Tel. 09252/ 91240

Samstag, 18.10.2025

Franken-Apotheke, Kronacher Straße 2A, 95119 Naila, Tel. 09282/5041

Sonntag, 19.10.2025

Schloß-Apotheke, Schloßgasse 1a, 96369 Weißenbrunn, Tel. 09261/61233

Montag, 20.10.2025

Frankenwald-Apotheke, Kronacher Straße 10, 95346 Stadtsteinach,

Tel. 09225/ 956733

Dienstag, 21.10.2025

Stern-Apotheke, Melkendorfer Straße 9, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/ 90760

Mittwoch, 22.10.2025

Engel-Apotheke, Karlstraße 16, 95213 Münchberg, Tel. 09251/6868

Donnerstag, 23.10.2025

Stadt-Apotheke Neuenmarkt, Kulmbacher Straße 4, 95213 Münchberg, Tel. 09251/1301

Freitag, 24.10.2025

Igel-Apotheke, Hauptstraße 28, 96346 Wallenfels, Tel. 09262/ 9595

Samstag, 25.10.2025

Stadt-Apotheke, Luitpoldstraße 29, 95233 Helmbrechts, Tel. 09252/ 91240

Sonntag, 26.10.2025

Kur-Apotheke, Marktplatz 4, 95339 Wirsberg, Tel. 09227/ 97111

Montag, 27.10.2025

Johannes-Apotheke, Hauptstraße 42, 95482 Gefrees, Tel. 09254/ 91316

Dienstag, 28.10.2025

Klick-Apotheke, Burgstraße 14, 95152 Selbitz, Tel. 09280/ 9844393

Mittwoch, 29.10.2025

Apotheke am Schlossberg, Burgstraße 1, 95512 Neudrossenfeld, Tel. 09203 553

Donnerstag, 30.10.2025

Stadtpark-Apotheke, Hardenbergstraße 30, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/6076043

Freitag, 31.10.2025

Stern-Apotheke, Bahnhofstraße 90, 95460 Bad Berneck, Tel. 09273/ 95091

Samstag, 01.11.2025

Felsen-Apotheke, Bahnhofstraße 95, 95460 Bad Berneck, Tel. 09273/ 1033

Sonntag, 02.11.2025

Main-Apotheke, Lanzendorfer Straße 3, 95502 Himmelkron, Tel. 09227/6161

Montag, 03.11.2025

Kur-Apotheke, Marktplatz 4, 95339 Wirsberg, Tel. 09227/97111

Dienstag, 04.11.2025

Rathaus-Apotheke, Kulmbacher Straße 3, 95352 Marktleugast, Tel. 09255/256

Mittwoch, 05.11.2025

Apotheke Neuenmarkt, Schuetzenstraße 2, 95339 Neuenmarkt, Tel. 09227/304

Donnerstag, 06.11.2025

Adler-Apotheke, Kulmbacher Straße 7, 95213 Münchberg, Tel. 09251/1374

Freitag, 07.11.2025

Engel-Apotheke, Karlstraße 16, 95213 Münchberg, Tel. 09251/6868

Samstag, 08.11.2025

Obere Apotheke, Obere Stadt 2, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/

Sonntag, 09.11.2025

Apotheke im Fritz, Fritz-Hornschuch-Straße 9, 95326 Kulmbach, Tel. 09221/878010

Montag, 10.11.2025

Pittroff Apotheke, Münchberger Straße 10, 95233 Helmbrechts, Tel. 09252/ 6191

Wasserversorgungsanlagen

Unsere Ansprechpartner der Wasser- und Abwasseranlagen

Wasserversorgung Marktleugast

Wasserwart: Harald Hahn Handy-Nr. 0170/ 385 24 23 Vertreter: Daniel Schramm Handy-Nr. 0151/ 161 281 20

Abwasseranlagen Marktleugast

Klärwärter: Thomas Beck
Handy-Nr. 0151/ 161 281 26
Vertreter: Thomas Reinhardt
Handy-Nr. 0151/ 161 281 12
Kläranlage Grafengehaig
Klärwärter: Alexander Platthaus
Handy-Nr. 0151/ 161 281 16
Vertreter: Klaus Keil

Handy-Nr. 0151/ 161 281 15

Wasserversorgungsanlage Zweckverband/

Walberngrüner Gruppe Wasserwart: Michael Villa Handy-Nr. 0151/ 161 281 14 Vertreter: Manuel Nahr Handy-Nr. 0151/ 161 281 11

Abfallwirtschaft

Müllabfuhrtermine	
Mittwoch/Donnerstag	01./02.10.2025
Restmüll/Biotonne	
Mittwoch/Donnerstag	08./09.10.2025
Papier/Biotonne	
Mittwoch/Donnerstag	15./16.10.2025
Restmüll/Biotonne	
Mittwoch/Donnerstag	22./23.10.2025
Gelber Sack/Biotonne	
Mittwoch/Donnerstag	29./30.10.2025
Restmüll/Biotonne	
Mittwoch/Donnerstag	05./06.11.2025
Papier/Biotonne	
Mittwoch/Donnerstag	12./13.11.2025
Restmüll/Biotonne	

Angaben ohne Gewähr

Wir weisen darauf hin, dass Weißblech im Gelben Sack zu entsorgen ist!



Es wird darauf hingewiesen, dass die Biotonnen-Entleerung grundsätzlich am selben Wochentag wie die Restmüll-, Papier- oder Wertstoffsammlung erfolgt (gemäß Abfuhr-

kalender) und sich ebenso verschiebt.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Biotonne zur Abfuhr bereitstellen, darauf zu achten, keine Störstoffe in die Biotonne zu geben.

Sammelstelle für Kühlgeräte und Elektroschrott aus Haushalten

Es besteht die Möglichkeit, an der Dauersammelstelle des Landkreises bei der Firma Drechsler Umweltschutz KG, Von-Linde-Straße 6 in Kulmbach, unbrauchbare Kühlgeräte und Elektroschrott abzugeben.

Die Öffnungszeiten sind:

 Dienstag
 07.00 Uhr - 11.00 Uhr

 Donnerstag
 15.00 Uhr - 19.00 Uhr

 Freitag
 13.00 Uhr - 17.00 Uhr

 Samstag
 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Problemmüllsammlung aus Haushaltungen

Mittwoch, 08.10.2025 Eppenreuth

16.00 Uhr – 16.30 Uhr Bushaltestelle Kindergarten

Mittwoch, 08.10.2025 Marienweiher

17.00 Uhr – 17.30 Uhr Parkplatz Richtung Steinbach



Die Annahme von haushaltsüblichen Mengen Problemmüll an dieser Sammelstelle ist - mit Ausnahme von Altöl, Autobatterien und Autoreifen - für Haushaltungen kostenlos.

Nehmen Sie bitte Rücksicht auf unsere Kinder und die Umwelt. Geben Sie Ihren Problemmüll nur in die Hände der Fachleute vor Ort und stellen Sie bitte niemals Abfälle unbeaufsichtigt oder außerhalb der Sammelzeiten ab.

Sonderabfälle aus dem nicht-privaten Bereich (Gewerbe, Handwerksbetriebe, Handel, Dienstleister, öffentliche Einrichtungen, usw.) können im Rahmen der Problemmüllsammlungen für Haushaltungen NICHT angenommen werden. Auskünfte über die Entsorgungsmöglichkeiten für Sonderabfälle aus dem nichtprivaten Bereich gibt die Abfallberatung des Landkreises unter den Telefonnummern 09221/ 707-109 (Herr Jens Roloff), -151 (Herr Dieter Kolb) oder -199 (Herr Detlef Zenk).



Wenn Sie auf einem Behältnis eines der oben abgebildeten Symbole finden, enthält es gefährliche Substanzen, die in jedem Fall als Problemmüll behandelt werden müssen!

Sperrmüll-Anmeldung

Landratsamt Kulmbach unter Tel. 09221/707-100 oder online unter www.sperrmuell-kulmbach.de.

Bei Fragen zur Abfallberatung wenden Sie sich bitte an das Landratsamt Kulmbach unter

Tel. 09221/707-199 oder 707-151.

Kompostieranlage

Grüngut aus privaten Haushalten kann ganzjährig kostenlos bei der Kompostieranlage Schramm, Webergasse 10, angeliefert werden. Bei Anlieferungen von Grüngut aus anderen Herkunftsbereichen als privaten Haushalten wird eine Gebühr nach der Menge des angelieferten Materials erhoben. Hierfür müssen sich die Anlieferer in die bereitliegenden Listen eintragen

Bei Kleinanlieferung wird gebeten, die neue Abladestelle an der B 289 in der Münchberger Straße anzufahren.



Neues aus der Bücherei

Vorlesenachmittag mit Marina Kotova im September

Mit großem Engagement trug unsere Lesepatin Marina Kotova das Buch "Der Ernst des Lebens", ein Buch zum Thema Schulanfang, vor. Die Kinder lauschten interessiert der faszinierenden Geschichte und beteiligten sich rege an der darauffolgenden Frage- und Antwortrunde. Im Anschluss wollten die Kinder erneut die Geschichte vom letzten Mal "Franziska und die Wölfe", ein Buch zum Thema Mut, hören. Sehr gerne schmökerte Frau Kotova noch einmal in ihrem Lieblingsbuch und begeisterte die Kinder erneut für diese Geschichte. Unser Erster Bürgermeister Franz Uome hat es sich nicht nehmen lassen, an diesem Vorlesenachmittag dabei zu sein.

Der nächste Vorlesenachmittag findet am Dienstag, den 7. Oktober 2025, um 15.30 Uhr, in der Vorleseecke unserer Bücherei, statt. Frau Kotova hat sich die Bücher "Nein muss manchmal sein", ein Buch zum Thema Kinderrechte und das Buch "Was für ein komischer Vogel" ausgesucht und wird die beiden Geschichten den Kindern wieder spannend und lehrreich vortragen. Wir bedanken uns bei Frau Kotova für ihr Engagement und ihre Begeisterungsfähigkeit und freuen uns auf die nächsten Geschichten, die wieder kindgerecht Neugierde und Interesse bei den kleinen Bücherwürmern hervorrufen.

Martina Pflug



Vorlesenachmittag mit der Lesepatin Marina Kotova und unserem Ersten Bürgermeister Franz Uome.

Öffentlicher Bücherschrank

Unser wieder neu aufgestellter Bücherschrank wird inzwischen gut genutzt, worüber wir uns sehr freuen. Wir möchten aus gegebenem Anlass noch einmal darum bitten, keine Kochbücher, Reiseführer, Wörterbücher, Gesundheitsbücher, Lexika, Atlanten, Bedienungshandbücher MS-Office, Abituroder Führerschein-Prüfungsbücher, Schulbücher, Comichefte, Kalender, Malbücher oder ähnliches in den Bücherschrank zu stellen. Das ist nicht im Sinn unserer Bürgerinnen und Bürger. Wir möchten allen kostenlos "schöne Literatur" zur Verfügung stellen. Bitte stellen Sie auch nur Bücher in den Bücherschrank, die noch ansehnlich sind und die auch Sie selbst noch lesen würden. Unsere Mitarbeiter betreuen den Bücherschrank regelmäßig und leider müssen wir jede Woche mehrere Stapel an Büchern entsorgen. Es ist auch nicht schön, wenn uralte, vergilbte und modrig riechende Bücher in den Bücherschrank gestellt werden. Wir haben es bisher leider noch nicht geschafft, die damit verbundene Geruchsbelästigung wieder vollständig zu entfernen, obwohl wir die entsprechenden Bücher längst entsorgt haben. Vielen Dank!

Ihre Bücherei Marktleugast



Herzlich willkommen in der Gemeindebücherei Marktleugast

im Bürgerbegegnungszentrum Marktleugast, Kulmbacher Straße 7A

Unsere Bücherei hat den Anspruch, alle Bevölkerungsschichten anzusprechen und ist dabei zugleich ein Ort der sozialkulturellen Gemeindearbeit. Die Räumlichkeiten wurden komplett neu ausgestattet und der Buchbestand modernisiert, sodass nun ein sehr ansprechendes Angebot für Jung und Alt zur Verfügung steht.

Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren ist die Ausleihe kostenlos. Erwachsene zahlen einen Jahresbeitrag in Höhe von 5,00 Euro.

> Öffnungszeiten: dienstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und donnerstags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr Telefon 09255/ 8083521

Über Ihren Besuch und Ihr Interesse freuen wir uns sehr.
Ihre Büchereileitung

Mach Deine Steckdose zur Spardose!

Mit dem neuen 10 kWh Batteriespeicher von YOUL GmbH. Ganz einfach in die Steckdose stecken und sofort sparen. Für jeden ganz einfach installierbar - ohne Elektriker!

Echte Ingenieurskunst aus Bayern. Kontaktiere uns gerne für eine kostenlose Beratung:

support@youl.de oder 08377-7613100. **Webseite:** youl.de



Kostenlose Vorlesenachmittage für kleine Bücherwürmer



Termine: Di., 07.10.2025 + 04.11.2025, 15.30 bis 16.15 Uhr Ort: Gemeindebücherei Marktleugast

In der Vorleseecke unserer Gemeindebücherei dürfen es sich die Kinder auf Kissen gemütlich machen und den spannenden und abwechslungsreichen Erzählungen unserer Lesepaten lauschen, die die Geschichten mit viel Begeisterung vortragen. Je nach Jahreszeit werden bekannte Märchen und Geschichten, aber auch Lieblingsbücher der Kids, wiedergegeben. Ziel ist es, Begeisterung für das Lesen und Vorlesen zu wecken und Kinder bereits früh mit dem geschriebenen und erzählten Wort in Kontakt zu bringen. Doch auch die einzelnen Geschichten selbst, z.B. Erntedank, St. Martin, können sehr lehrreich für die Kinder sein. Und wer weiß, vielleicht regt die eine oder andere Geschichte auch zum Nachdenken an?

Jedenfalls wird es bestimmt ein gelungener Nachmittag mit dem einen oder anderen Abenteuer obendrauf.

Alle Bücherfreunde sind herzlich eingeladen.

Nach der Lesestunde kann gerne weiter in der Bücherei geschmökert werden und bestimmt findet sich auch ein aufregendes Buch oder Tonie für zu Hause.

> Kinder bis 6 Jahre müssen bitte von einer Begleitperson beaufsichtigt werden. Es ist keine Anmeldung nötig! Einfach vorbeikommen!





Drucksachen einfach online bestellen!

www.LW-flyerdruck.de

Kostenloser Versand

Schnelle Lieferung BROSCHÜREN FLYER | PLAK BER | ZEITUNGEN | KUVERTS | BLÖCKE

Knallige Tiefpreise HLÄGE | LED'S

Top Qualität FEUERZEUGE | BUTTONS ROLL-UP'S FLASCHENÖF

10% GUTSCHEINCODE

September 2025

Der Gutscheincode ist für eine Onlinebestellung pro Account bis 15.10.2025 gültig.

Jetzt konfigurieren und selbst überzeugen:

LW-FLYERDRUCK.DE

DURCHSCHR

info@lw-flyerdruck.de

 info@lw-flyerdruck.de

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim

09191 72 32 88





Nicole Kraus

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Mobil: 0151 52046086

n.kraus@wittich-forchheim.de www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



n.kraus@wittich-forchheim.de E-Mail:

* 4 Anzeigen schalten und nur 3 bezahlen. Die Ausgaben sind je frei wählbar. (ausgeschlossen Oster- und Weihnachtsanzeigen) Angebot nicht kombinierbar mit bestehenden Aufträgen und nur bis zum 31.10.2025.





Neues aus der Volkshochschule



Anmeldung für Kurse der VHS Marktleugast

Unter Anerkennung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Gebühren der Volkshochschule Marktleugast melde ich mich für folgende/n Kurs/e an:

Kurs-Nr. Kurstitel	
Kurs-Nr. Kurstitel	
Vorname und Nachname	
Straße und Hausnummer	
PLZ und Ort	
Telefonnummer	
Handynummer	
E-Mail-Adresse	
Folgende Angaben benötigen wir	r für unsere Statistik:
weiblich männlich	Geburtsdatum
Sie erhalten eine Anmelde überb Die Kursgebühr wird mit dem SE Ein aktuelles SEPA-Mandat lieg	
_	e dieser Anmeldung beigefügt (siehe Formular SEPA-Mandat). geändert. Hinweis: Sollte sich die Bankverbindung geändert haben, muss der VHS dat erteilt werden.
	Kursgebühr erfolgt im Laufe der nächsten fünf Werktage nach Kursbeginn. ehlerhafter Bankverbindung trägt der Teilnehmer/die Teilnehmerin.
Marktleugast Ort, Datum	Unterschrift (bei minderjährigen der gesetzliche Vertreter)
	ich, dass ich mit der Speicherung meiner Daten (siehe nachfolgenden Hinweis
Verantwortlich für die Verarbeitung 95352 Marktleugast, Telefon 09255 und für den Einzug des Entgelts für Abs. 1 Buchst. a) DSGVO. Weitere Verarbeitung Ihrer Daten können Smarktleugast/volkshochschule in de Alternativ erhalten Sie diese Inform vorgeschriebenen Datenschutzbeau	dieser Daten ist der Markt Marktleugast – Volkshochschule, Neuensorger Weg 10, 6/947-10, www.marktleugast.de. Die Daten werden für die Anmeldung zu den Kursen Kurse der VHS Marktleugast erhoben. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der ie im Internet unter https://www.marktleugast.de/leben-in- er Datenschutzinformation für Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer abrufen. ationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder von unserem gesetzlich uftragten, Herrn Florian Wolf, Cyber Tecc GmbH, Hopfenhallenweg 5, 93333 b@@cybertecc.de, Telefon: 09445/ 7507092, Website: www.cybertecc.de.
☐ Ich beantrage eine Gebührener Den Nachweis (Kopie) habe ich der	mäßigung gemäß den Geschäftsbedingungen der VHS Anmeldung beigefügt.
Volkshochschule Marktle	ugast – Markt Marktleugast ♦ Neuensorger Weg 10 ♦ 95352 Marktleugast Telefon 09255/ 947-10 ♦ Fax 09255/ 947-50

E-Mail poststelle@marktleugast.de \Diamond Homepage www.marktleugast.de

Die VHS Marktleugast informiert:



Neuensorger Weg 10 95352 Marktleugast

Telefon 09255/ 947-10

Fax 09255/947-50

E-Mail poststelle@marktleugast.de

Homepage www.marktleugast.de

Leiter der VHS Marktleugast

Erster Bürgermeister Franz Uome

Ihre Ansprechpartnerin in der VHS Marktleugast

Stefanie Rau

Feiertage und Ferien

Gerne informieren wir unsere Teilnehmer, dass an Feiertagen und

während der Schulferien keine Kurse stattfinden!

Anmeldungen und Kursgebühren

Das Programmangebot finden Sie auch im Internet unter www. marktleugast.de.

Anmeldungen sind sofort nach Erscheinen des Programmes mit dem Anmeldeformular per Post, Fax, E-Mail oder online unter https://www.vhs-kulmbachstadtundland.de/aussenstellen/vhs-marktleugast möglich!

Telefonische oder mündliche Anmeldungen sind nicht möglich! Bitte melden Sie sich bis spätestens vierzehn Tage vor Kursbeginn mit dem VHS-Anmeldeformular oder online an.

Bitte notieren Sie sich die Termine Ihrer gebuchten Kurse. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung bis spätestens eine Woche vor Kursbeginn. Eine weitere Benachrichtigung erfolgt dann nicht mehr. Nicht vergessen: Ihre Anmeldung ist für uns und für Sie verbindlich!

Bei Anmeldungen Jugendlicher unter 18 Jahren ist die Unterschrift mindestens eines Erziehungsberechtigten zwingend notwendig, ansonsten ist die Anmeldung nicht rechtskräftig.

Die für die jeweilige Veranstaltung ausgewiesene Gebühr wird mit der Anmeldung zur Veranstaltung zur Zahlung fällig. Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer mit dem Einzug der Gebühr im Lastschriftverfahren einverstanden. Bitte verwenden Sie dazu das entsprechende Formular für das SEPA-Mandat.

Sollte die Mindestteilnehmerzahl für einen Kurs nicht erreicht und der Kurs somit abgesagt werden, erhalten Sie von uns natürlich eine Nachricht.

Kommen Sie bitte unbedingt zum ersten Kurstag, ansonsten bitten wir um kurze Mitteilung! Das Fernbleiben vom Kurs gilt nicht als Abmeldung!

Bitte beachten Sie unbedingt unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen auf unserer Homepage unter

https://www.marktleugast.de/leben-in-marktleugast/volkshoch-schule

Kursübersicht



Neue Kurse im Herbstsemester 2025

Kommunikation - Medien

Kurs-Nr.	Kurstitel	Kurs-Beginn	Uhrzeit
25HMA1111	"Digital 60+"-Kurs: Sicher und selbst- bewusst mit dem Smartphone – Teil 1	Fr., 26.09.25	17.00 Uhr
25HMA1112	"Digital 60+" – Mediensprech- stunde	Mo., 29.09.25	17.00 Uhr
25HMA1113	"Digital 60+"-Kurs: Sicher und selbst- bewusst mit dem Smartphone – Teil 2	Fr., 10.10.25	17.00 Uhr

25HMA1114	"Digital 60+"-Kurs: Sicher und selbst- bewusst mit dem Smartphone – Teil 3	Fr., 17.10.25	17.00 Uhr
25HMA1115	"Digital 60+"-Kurs: Sicher und selbst- bewusst mit dem Smartphone – Teil 4	Fr., 24.10.25	17.00 Uhr
25HMA1116	"Digital 60+"-Kurs: Sicher und selbst- bewusst mit dem Smartphone – Teil 5	Fr., 31.10.25	17.00 Uhr
25HMA1117	"Digital 60+" – Mediensprech- stunde	Mo., 03.11.25	17.00 Uhr
25HMA1118	"Digital 60+"-Kurs: Sicher und selbst- bewusst mit dem Smartphone – Teil 6	Fr., 07.11.25	17.00 Uhr
25HMA1119	"Digital 60+"-Kurs: Sicher und selbst- bewusst mit dem Smartphone – Teil 7	Fr., 14.11.25	17.00 Uhr
25HMA11110	"Digital 60+"-Kurs: Sicher und selbst- bewusst mit dem Smartphone – Teil 8	Fr., 28.11.25	17.00 Uhr
25HMA11111	"Digital 60+" – Mediensprech- stunde	Mo., 01.12.25	
25HMA11112	"Digital 60+" – Mediensprech- stunde	Mo., 05.01.26	17.00 Uhr

Kultur - Gestalten

Kurs-Nr.	Kurstitel	Kurs-Beginn	Uhrzeit
25HMA2051	Discofox und Discochart	Mi., 24.09.25	18.00 Uhr
25HMA2052	Discofox und Discochart	Mi., 12.11.25	19.30 Uhr
25HMA2053	Discofox und Discochart	Mi., 07.01.26	18.00 Uhr
25HMA2054	Die wichtigsten Tänze	Mi., 24.09.25	19.00 Uhr
25HMA2055	Die wichtigsten Tänze	Mi., 12.11.25	18.00 Uhr
25HMA2056	Die wichtigsten Tänze	Mi., 07.01.26	19.00 Uhr

Gesundheit

17 11	17	16 D	
Kurs-Nr.	Kurstitel	Kurs-Beginn	Uhrzeit
25HMA3011	Hatha-Yoga	Mo., 22.09.25	19.15 Uhr
25HMA3012	Hatha-Yoga	Mo., 01.12.25	19.15 Uhr
25HMA3013	Entspannungsreise mit Klangschalen	Fr., 17.10.25	17.00 Uhr
25HMA3014	Workshop "Ziele positiv umsetzen" mit Meditation	Fr., 17.10.25	18.15 Uhr
25HMA3015	Wellness im Wald mit Teezeremonie	Fr., 26.09.25	16.00 Uhr
25HMA3016	Wellness im Wald mit Teezeremonie	Sa., 25.10.25	15.00 Uhr
25HMA3017	Wellness im Wald mit Teezeremonie	Sa., 24.01.26	14.00 Uhr
25HMA3021	Muskelaufbau- training I	Mo., 22.09.25	17.15 Uhr
25HMA3022	Muskelaufbau- training I	Mo., 08.12.25	17.15 Uhr

25HMA3023	Muskelaufbau- training II	Mo., 22.09.25	18.15 Uhr
25HMA3024	Muskelaufbau- training II	Mo., 08.12.25	18.15 Uhr
25HMA3025	Fatburner Stepp Aerobic	Mo., 22.09.25	19.20 Uhr
25HMA3026	Fatburner Stepp Aerobic	Mo., 08.12.25	19.20 Uhr
25HMA3027	Zumba I	Di., 23.09.25	19.00 Uhr
25HMA3028	Zumba I	Di., 09.12.25	19.00 Uhr
25HMA3029	Zumba II	Do., 25.09.25	18.00 Uhr
25HMA30210	Zumba II	Do., 11.12.25	18.00 Uhr

Junge vhs

Kurs-Nr.	Kurstitel	Kurs- Beginn	Uhrzeit
25HMA1041	Waldabenteuer	Sa.,	14.30 Uhr
	für Kinder	04.10.25	
25HMA1042	Waldabenteuer	Sa.,	13.00 Uhr
	für Kinder	08.11.25	
25HMA1043	Waldabenteuer	Sa.,	13.00 Uhr
	für Kinder	31.01.26	
25HMA1052	Vorlesenachmittag	Di., 07.10.25	15.30 Úhr
25HMA1053	Vorlesenachmittag	Di., 04.11.25	15.30 Uhr
25HMA1054	Vorlesenachmittag	Di., 02.12.25	15.30 Uhr
25HMA1055	Vorlesenachmittag	Di., 13.01.26	15.30 Uhr
25HMA1056	Vorlesenachmittag	Di., 03.02.26	15.30 Uhr
25HMA30211	Zumba Kids I	Mi., 24.09.25	17.00 Uhr
25HMA30212	Zumba Kids I	Mi., 10.12.25	17.00 Uhr
25HMA30213	Zumba Kids II	Mi., 24.09.25	
25HMA30214	Zumba Kids II	Mi., 10.12.25	18.00 Uhr

Kursorte der VHS Marktleugast

- 1.) Grund- und Mittelschule Marktleugast, Neuensorger Weg 10, 95352 Marktleugast
- 2.) Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktleugast, Eingang über Hindenburgstraße, 95352 Marktleugast
- 3.) Schulsportplatz, Hindenburgstraße, 95352 Marktleugast
- 4.) Bürgersaal im Knarrhaus (2. OG), Marktstraße 25, 95352 Marktleugast
- 5.) Bürgerbegegnungszentrum, Kulmbacher Straße 7A, 95352 Marktleugast
- 6.) Gemeindebücherei, Kulmbacher Straße 7A, 95352 Marktleugast
- 7.) Gemeindesaal Hohenberg, Hauptstraße 41A, 95352 Markt-
- 8.) Frankenwaldhalle Grafengehaig, Seifersreuther Straße 1, 95356 Grafengehaig

Kursprogramm



Neue Kurse im Herbstsemester



Kommunikation - Medien

"Digital 60+" - Kurs: Sicher und selbstbewusst mit dem Smartphone - Teil 1

In diesem kostenlosen Kurs erklären wir interessierten Bürgerinnen und Bürgern im Alter ab 60 Jahre, den Einstieg und Grundfunktionen eines Smartphones, um Vertrauen aufzubauen und das Gerät sicher bedienen zu können.

Dozenten: Ilka und Franz Haum Ort: Bürgersaal Marktleugast Kurs-Nr.: 25HMA1111

Gebühr: 0,00 €

Termin: Fr., 26.09.2025, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

"Digital 60+" - Mediensprechstunde

In der kostenlosen Mediensprechstunde erhalten interessierte

Bürgerinnen und Bürger im Alter ab 60 Jahre die Gelegenheit, individuelle Fragen und persönliche Anliegen im Umgang mit dem eigenen Handy/Smartphone oder Tablet zu klären. Einszu-eins-Hilfe vor Ort für Ihre Fragen, z.B. Wie lade ich eine App herunter? Wie kann ich meine Einstellungen am Gerät ändern? u.v.m. Bitte bringen Sie dazu Ihr Handy/Smartphone mit.

Dozenten: Ilka und Franz Haum Ort: Bürgersaal Marktleugast

Kurs-Nr.: 25HMA1112

Gebühr: 0,00 €

Gebühr: 0,00 €

Termin: Mo., 29.09.2025, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

"Digital 60+" - Kurs: Sicher und selbstbewusst mit dem Smartphone – Teil 2

In diesem kostenlosen Kurs erklären wir interessierten Bürgerinnen und Bürgern im Alter ab 60 Jahre, das Nutzen des Smartphones sowie das Verwalten der Kontakte, so fällt das Bedienen des Gerätes Stück für Stück leichter.

Dozenten: Ilka und Franz Haum Ort: Bürgersaal Marktleugast Kurs-Nr.: 25HMA1113

Termin: Fr., 10.10.2025, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

"Digital 60+" - Kurs: Sicher und selbstbewusst mit dem Smartphone – Teil 3

In diesem kostenlosen Kurs erklären wir interessierten Bürgerinnen und Bürgern im Alter ab 60 Jahre, wie sie mit dem Smartphone Nachrichten wie SMS, Sprachnachrichten, WhatsApp verfassen und gestalten (Emojis, Bilder, etc.) können, so fällt das Bedienen des Gerätes Stück für Stück leichter.

Dozenten: Ilka und Franz Haum Ort: Bürgersaal Marktleugast

Kurs-Nr.: 25HMA1114

Gebühr: 0,00 €

Termin: Fr., 17.10.2025, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

"Digital 60+" - Kurs: Sicher und selbstbewusst mit dem Smartphone – Teil 4

In diesem kostenlosen Kurs erklären wir interessierten Bürgerinnen und Bürgern im Alter ab 60 Jahre, wie sie die Kamera ihres Smartphones nutzen und die Bilder versenden können, so fällt das Bedienen des Gerätes Stück für Stück leichter.

Dozenten: Ilka und Franz Haum Ort: Bürgersaal Marktleugast

Kurs-Nr.: 25HMA1115

Gebühr: 0,00 €

Termin: Fr., 24.10.2025, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

"Digital 60+" - Kurs: Sicher und selbstbewusst mit dem Smartphone – Teil 5

In diesem kostenlosen Kurs erklären wir interessierten Bürgerinnen und Bürgern im Alter ab 60 Jahre, wie sie Apps auf ihr Smartphone installieren und auch das Internet nutzen, so fällt das Bedienen des Gerätes Stück für Stück leichter.

Dozenten: Ilka und Franz Haum Ort: Bürgersaal Marktleugast Kurs-Nr.: 25HMA1116

Gebühr: 0,00 €

Termin: Fr., 31.10.2025, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

"Digital 60+" – Mediensprechstunde

In der kostenlosen Mediensprechstunde erhalten interessierte Bürgerinnen und Bürger im Alter ab 60 Jahre die Gelegenheit, individuelle Fragen und persönliche Anliegen im Umgang mit dem eigenen Handy/Smartphone oder Tablet zu klären. Einszu-eins-Hilfe vor Ort für Ihre Fragen, z.B. Wie lade ich eine App herunter? Wie kann ich meine Einstellungen am Gerät ändern? u.v.m. Bitte bringen Sie dazu Ihr Handy/Smartphone mit.

Dozenten: Ilka und Franz Haum Ort: Bürgersaal Marktleugast

Kurs-Nr.: 25HMA1117

Gebühr: 0.00 €

Termin: Mo., 03.11.2025, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

"Digital 60+" - Kurs: Sicher und selbstbewusst mit dem Smartphone – Teil 6

In diesem kostenlosen Kurs erklären wir interessierten Bürgerinnen und Bürgern im Alter ab 60 Jahre, wie sie E-Mails und Online-Formulare auf ihrem Smartphone sicher schreiben und ausfüllen, so fällt das Bedienen des Gerätes Stück für Stück leichter

Dozenten: Ilka und Franz Haum Ort: Bürgersaal Marktleugast Kurs-Nr.: 25HMA1118

Gebühr: 0,00 €

Termin: Fr., 07.11.2025, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

"Digital 60+" – Kurs: Sicher und selbstbewusst mit dem Smartphone – Teil 7

In diesem kostenlosen Kurs erklären wir interessierten Bürgerinnen und Bürgern im Alter ab 60 Jahre, wie wichtig Datenschutz und Sicherheit bei der Nutzung des Smartphones

sind und klären über mögliche Gefahren auf.

Dozenten: Ilka und Franz Haum Ort: Bürgersaal Marktleugast Kurs-Nr.: 25HMA1119 Gebühr: 0,00 €

Termin: Fr., 14.11.2025, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

"Digital 60+" – Kurs: Sicher und selbstbewusst mit dem Smartphone – Teil 8

In diesem kostenlosen Kurs üben wir mit den interessierten Bürgerinnen und Bürgern im Alter ab 60 Jahre gemeinsam das Erlernte aus Teil 1-7, wiederholen und klären offene Fragen, so sollte dem sicheren Umgang mit dem Smartphone nichts mehr im Wege stehen.

Dozenten: Ilka und Franz Haum Ort: Bürgersaal Marktleugast Kurs-Nr.: 25HMA11110

Gebühr: 0,00 €

Termin: Fr., 28.11.2025, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

"Digital 60+" - Mediensprechstunde

In der kostenlosen Mediensprechstunde erhalten interessierte Bürgerinnen und Bürger im Alter ab 60 Jahre die Gelegenheit, individuelle Fragen und persönliche Anliegen im Umgang mit dem eigenen Handy/Smartphone oder Tablet zu klären. Einszu-eins-Hilfe vor Ort für Ihre Fragen, z.B. Wie lade ich eine App herunter? Wie kann ich meine Einstellungen am Gerät ändern? u.v.m. Bitte bringen Sie dazu Ihr Handy/Smartphone mit.

Dozenten: Ilka und Franz Haum Ort: Bürgersaal Marktleugast Kurs-Nr.: 25HMA11111

Gebühr: 0,00 €

Termin: Mo., 01.12.2025, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

"Digital 60+" - Mediensprechstunde

In der kostenlosen Mediensprechstunde erhalten interessierte Bürgerinnen und Bürger im Alter ab 60 Jahre die Gelegenheit, individuelle Fragen und persönliche Anliegen im Umgang mit dem eigenen Handy/Smartphone oder Tablet zu klären. Einszu-eins-Hilfe vor Ort für Ihre Fragen, z.B. Wie lade ich eine App herunter? Wie kann ich meine Einstellungen am Gerät ändern? u.v.m. Bitte bringen Sie dazu Ihr Handy/Smartphone mit.

Dozenten: Ilka und Franz Haum Ort: Bürgersaal Marktleugast Kurs-Nr.: 25HMA11112

Termin: Mo., 05.01.2026, 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr



Gebühr: 0,00 €

Kultur - Gestalten

Discofox und Discochart für Anfänger und Wiedereinsteiger

Tanzen ist mit Sicherheit eines der schönsten Hobbys, welches man gemeinsam als Paar ausüben kann. Erlernen Sie mit uns einen der beliebtesten und vielfältigsten Tänze. Discofox wird auf Tanzveranstaltungen am häufigsten gespielt. Er macht so richtig Spaß, wenn man einige Figuren beherrscht. Das Erlernen der Tanzschritte und Figurenfolgen schult außerdem den Gleichgewichts- und Orientierungssinn. Lernziel ist körperliche und

geistige Fitness. Die Vielfalt der Figuren trainiert bei den Tänzern Körper und Geist.

Anmeldung nur als Tanzpaar möglich. Bitte keine Schuhe mit

Pfennigabsätzen tragen – vielen Dank! Dozent: Manfred Schramm & Team Ort: Bürgersaal Marktleugast Kurs-Nr.: 25HMA2051

Termin: Mi., 24.09.2025 – 22.10.2025, 5x

Uhrzeit: 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Kurs-Nr.: 25HMA2052 Gebühr: 45,00 € (ab 10 TN)

Gebühr: 45,00 € (ab 10 TN)

Termin: Mi., 12.11.2025 – 10.12.2025, 5x

Uhrzeit: 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr

Kurs-Nr.: 25HMA2053 Gebühr: 45,00 € (ab 10 TN)

Termin: Mi., 07.01.2026 – 04.02.2026, 5x

Uhrzeit: 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Die wichtigsten Tänze für Anfänger und Wiedereinsteiger

Der Tanzkurs beinhaltet die wichtigsten Tänze wie Rumba, Cha Cha Cha, Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Foxtrott, Blues und Discofox für die verschiedensten Anlässe. Durch das Erlernen der verschiedenen Tänze und Tanzchoreografien wird Körper und Gehirn ständig trainiert. Zu guter Letzt kommen positive Auswirkungen durch soziale Aktivität hinzu. Deshalb raten Forscher, sich am besten einer Gruppe oder einem Kurs anzuschließen, anstatt allein durchs Haus zu tanzen. Lernziel ist körperliche und geistige Fitness. Dieser Tanzkurs ist auch geeignet für Brautpaare und Hochzeitsgäste.

Anmeldung nur als Tanzpaar möglich. Bitte keine Schuhe mit

Pfennigabsätzen tragen – vielen Dank! Dozent: Manfred Schramm & Team Ort: Bürgersaal Marktleugast

Kurs-Nr.: 25HMA2054 Gebühr: 50,00 € (ab 14 TN)

Termin: Mi., 24.09.2025 – 22.10.2025, 5x

Uhrzeit: 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Kurs-Nr.: 25HMA2055 Gebühr: 50,00 € (ab 14 TN)

Termin: Mi., 12.11.2025 – 10.12.2025, 5x Uhrzeit: 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Kurs-Nr.: 25HMA2056 Gebühr: 50,00 € (ab 14 TN)

Termin: Mi., 07.01.2026 – 04.02.2026, 5x Uhrzeit: 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr



Gesundheit

Hatha-Yoga für Anfänger und Wiedereinsteiger

Im Vordergrund des Kurses steht der aufmerksame Umgang mit dem eigenen Körper, weniger Selbstoptimierung zugunsten von mehr Selbstakzeptanz. Einfache Körperhaltungen werden in kleinen Schritten entwickelt und geübt. Verschiedene Atem- und Entspannungstechniken reduzieren Stress und führen zu einem angenehmen Körpergefühl und Wohlbefinden. In Absprache mit den Teilnehmern werden Übungen zu bestimmten Themen angeboten, z. B. Yoga bei Tinnitus, Rückenproblemen, Spannungskopfschmerz und Migräne, u.a. Ergänzend werden Inhalte zu einer ausgewogenen Work-Life-Balance und zur gesunden Ernährung gegeben. Mitzubringen sind: Matte, Decke, Kissen, bequeme Kleidung und ein Getränk.

Dozentin: Felicitas Armbruster
Ort: Frankenwaldhalle Grafengehaig

Kurs-Nr.: 25HMA3011 Gebühr: 36,00 € (ab 8 TN)

Termin: Mo., 22.09.2025 - 17.11.2025, 8x

Uhrzeit: 19.15 Uhr bis 20.30 Uhr

Kurs-Nr.: 25HMA3012 Gebühr: 27,00 € (ab 8 TN)

Termin: Mo., 01.12.2025 - 26.01.2026, 6x

Uhrzeit: 19.15 Uhr bis 20.30 Uhr

Entspannungsreise mit Klangschalen

Anspannung und Stress haben negative Auswirkungen auf unsere Gesundheit. Bei dieser Entspannungsreise lassen wir den Alltag hinter uns. Die Töne der Klangschalen lassen uns in eine intensive Entspannung, Ruhe und Gelassenheit fallen. Wir gelangen wieder in unsere Mitte und Balance, tanken Kraft und finden wieder in unsere Ausgeglichenheit. So bauen wir Stress ab, entspannen Körper und Geist und stärken unser psychisches Wohlbefinden.

Bitte mitbringen: Matte, Decke, Kissen, bequeme Kleidung und

Getränk.

Dozentin: Karin Wagner, Heilpraktikerin beschränkt auf das

Gebiet der Psychotherapie

Ort: Bürgerbegegnungszentrum Marktleugast

Kurs-Nr.: 25HMA3013 Gebühr: 12,00 € (ab 7 TN)

Termin: Fr., 17.10.2025, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr Workshop "Ziele positiv umsetzen" mit Meditation

Lernen Sie Ihr Ziel in die Realität umzusetzen. In diesem Workshop wird in einem Skript erarbeitet, was Ihr genaues Ziel ist und was an Werkzeug benötigt wird, um dieses umzusetzen. Außerdem wird aufgeklärt, ob dieses Ziel auch wirklich Ihr Ziel ist oder doch ein anderes. In einer entspannenden Meditation soll das Ziel dann bereits bewusst erlebt und so manifestiert werden.

Bitte mitbringen: Matte, Decke, Kissen, bequeme Kleidung und

Getränk.

Dozentin: Karin Wagner, Heilpraktikerin beschränkt auf das

Gebiet der Psychotherapie

Ort: Bürgerbegegnungszentrum Marktleugast

Kurs-Nr.: 25HMA3014 Gebühr: 28,00 € (ab 3 TN)

Termin: Fr., 17.10.2025, 18.15 Uhr bis 20.00 Uhr

Wellness im Wald mit Teezeremonie

Gönnen Sie sich eine Auszeit vom hektischen Alltag und erleben Sie tiefe Entspannung inmitten der Natur. Wellness im Wald mit Teezeremonie ist ein achtsames Naturerlebnis, das Körper, Geist und Seele in Einklang bringt. In ruhigem Tempo tauchen wir in die wohltuende Atmosphäre des Waldes ein, lassen die Hektik hinter uns und öffnen unsere Sinne für die heilsame Kraft der Natur

Diese Form der Natur-Wellness, inspiriert vom japanischen Shinrin Yoku (Waldbaden), wirkt sich nachweislich positiv auf unsere Gesundheit aus: Stresshormone werden reduziert, das Immunsystem gestärkt, der Blutdruck gesenkt und das Nervensystem beruhigt. Durch achtsame Wahrnehmungsübungen, langsames Gehen und bewusstes Atmen fördern wir innere Ruhe und Regeneration.

Den Abschluss bildet eine stimmungsvolle Teezeremonie im Grünen. Bei einer Tasse hochwertigem Kräuter- oder Grüntee kommen wir zur Ruhe, reflektieren unsere Eindrücke und genießen das bewusste Zusammensein. Die Wärme des Tees und die natürliche Umgebung verstärken das Gefühl von Geborgenheit und tiefer Entspannung.

Inhalte des Kurses:

- Achtsames Waldbaden zur Stressreduktion und Stärkung der Gesundheit
- · Sanfte Bewegungs- und Atemübungen im Wald
- Einführung in die Wirkung der Natur auf das Wohlbefinden
- · Stille, Sinneswahrnehmung und Entschleunigung
- Abschluss-Teezeremonie zur inneren Sammlung und Reflexion

Mitzubringen: bequeme, wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk, evtl. Sitzunterlage oder Decke.

Lassen Sie sich vom Wald berühren – und finden Sie zurück zu innerer Balance und natürlichem Wohlbefinden.

Dozentin: Katharina Rödel, Waldgesundheitstrainerin & Coach Ort: Parkplatz beim alten Fußballplatz Neuensorg

Kurs-Nr.: 25HMA3015 Gebühr: 16,00 € (ab 3 TN)

Termin: Fr., 26.09.2025, 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Kurs-Nr.: 25HMA3016 Gebühr: 16,00 € (ab 3 TN)

Termin: Sa., 25.10.2025, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kurs-Nr.: 25HMA3017 Gebühr: 16,00 € (ab 3 TN)

Termin: Sa., 24.01.2026, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Muskelaufbautraining für Jung & Alt: Bauch, Beine, Po & Rücken I

Der Rückenmuskel ist der größte Muskel in unserem Körper und der wichtigste Teil des Bewegungsapparates im Rücken. Ohne diese Muskulatur würde man einfach nach vorne umkippen. Die Stärkung der Rückenmuskulatur durch gezieltes Training ist daher enorm wichtig, aber auch alle anderen Muskeln tragen zur körperlichen Gesundheit und dem Wohlbefinden bei. Die meisten körperlichen Probleme entstehen durch Bewegungsmangel. Die Muskulatur wird nicht genügend beansprucht. Sie verliert an Kraft, neigt zu Verspannungen und Verkrampfungen. Durch das richtige Ganzkörpertraining lassen sich Schmerzen vermeiden, Beschwerden lindern und Haltungsschäden vorbeugen - so fördern wir nachhaltig unsere Gesundheit.

Hier geht es nicht ums Kräftemessen, sondern um gezielte Bewegung unter fachlicher Leitung, jeder in seinem Tempo und so viel er kann, deshalb für jedefrau/jedermann geeignet. Bitte Gymnastikmatte, dicke Socken, Hallenturnschuhe und einen weichen, aufblasbaren Gymnastik-/Yoga-/Pilatesball mitbringen!

Dozentin: Karin Hoch

Uhrzeit: 17.15 Uhr bis 18.15 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktleugast

Kurs-Nr.: 25HMA3021 Gebühr: 22,50 € (ab 10 TN)

Termin: Mo., 22.09.2025 - 24.11.2025, 9x

Kurs-Nr.: 25HMA3022 Gebühr: 12,50 € (ab 10 TN)

Termin: Mo., 08.12.2025 – 26.01.2026, 5x

Muskelaufbautraining für Jung & Alt: Bauch, Beine, Po & Rücken II

Der Rückenmuskel ist der größte Muskel in unserem Körper und der wichtigste Teil des Bewegungsapparates im Rücken. Ohne diese Muskulatur würde man einfach nach vorne umkippen. Die Stärkung der Rückenmuskulatur durch gezieltes Training ist daher enorm wichtig, aber auch alle anderen Muskeln tragen zur körperlichen Gesundheit und dem Wohlbefinden bei. Die meisten körperlichen Probleme entstehen durch Bewegungsmangel. Die Muskulatur wird nicht genügend beansprucht. Sie verliert an Kraft, neigt zu Verspannungen und Verkrampfungen. Durch das richtige Ganzkörpertraining lassen sich Schmerzen vermeiden, Beschwerden lindern und Haltungsschäden vorbeugen - so fördern wir nachhaltig unsere Gesundheit.

Hier geht es nicht ums Kräftemessen, sondern um gezielte Bewegung unter fachlicher Leitung, jeder in seinem Tempo und so viel er kann, deshalb für jedefrau/jedermann geeignet. Bitte Gymnastikmatte, dicke Socken, Hallenturnschuhe und einen weichen, aufblasbaren Gymnastik-/Yoga-/Pilatesball mitbringen!

Uhrzeit: 18.15 Uhr bis 19.15 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktleugast

Kurs-Nr.: 25HMA3023 Gebühr: 22,50 € (ab 10 TN)

Dozentin: Karin Hoch

Termin: Mo., 22.09.2025 - 24.11.2025, 9x

Kurs-Nr.: 25HMA3024 Gebühr: 12,50 € (ab 10 TN)

Termin: Mo., 08.12.2025 - 26.01.2026, 5x

Fatburner Stepp Aerobic

In dieser Stunde ist Schwitzen ein angenehmer Nebeneffekt. Wie der Name schon sagt, wird in diesem Kurs Fett verbrannt und im aeroben Training das Herz-Kreislauf-System in Schwung gebracht. Die Gymnastik-Übungen zwischen den Cardio-Sequenzen formen den Körper und straffen das Bindegewebe. Wir arbeiten mit einer Herzfrequenz von ca. 110 – 130 bpm und vervollständigen das Training mit muskelkräftigenden Übungen,

so fördern wir unsere körperliche Fitness, Beweglichkeit und Ausdauer und stärken gleichzeitig eigenverantwortlich unsere Gesundheit. Im Cardio-Training benutzen wir den Stepp, da dieser mit flotter Musik zu Bewegung motiviert und die Stunde im Nu vergeht.

Bitte Hallenturnschuhe mitbringen!

Dozentin: Katalin Hahn Uhrzeit: 19.20 Uhr bis 20.20 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktleugast

Kurs-Nr.: 25HMA3025 Gebühr: 22,50 € (ab 10 TN)

Termin: Mo., 22.09.2025 - 24.11.2025, 9x

Kurs-Nr.: 25HMA3026 Gebühr: 12,50 € (ab 10 TN)

Termin: Mo., 08.12.2025 - 26.01.2026, 5x

Zumba I®

Zumba ist ein Tanz-Workout, bei dem tänzerische Elemente mit Aerobic-Bewegungen kombiniert werden. Aber keine Angst, für Zumba muss man nicht tanzen können. Das Wichtigste ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Eine wunderbare Art den Body zu formen. Dynamische Bewegung, viel Spaß und exotische Sounds stehen im Vordergrund. Stress und überflüssige Pfunde werden einfach weggetanzt. Durch die ständige Bewegung und wechselnde Geschwindigkeit erhöht das Tanz- und Ausdauertraining die Kondition und hilft zugleich, Gewicht zu reduzieren. Ganz nebenbei wird die Fettverbrennung aktiviert, das Herz-Kreislauf-System in Schwung gebracht und der Körper gestrafft!

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe oder Gymnastik-Schläppchen, Getränk und vor allem gute Laune!

Dozentin: Laura Traßl

Uhrzeit: 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktleugast

Kurs-Nr.: 25HMA3027 Gebühr: 22,50 € (ab 10 TN)

Termin: Di., 23.09.2025 - 25.11.2025, 9x

Kurs-Nr.: 25HMA3028 Gebühr: 12,50 € (ab 10 TN)

Termin: Di., 09.12.2025 – 27.01.2026, 5x

Zumba II ®

Zumba ist ein Tanz-Workout, bei dem tänzerische Elemente mit Aerobic-Bewegungen kombiniert werden. Aber keine Angst, für Zumba muss man nicht tanzen können. Das Wichtigste ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Eine wunderbare Art den Body zu formen. Dynamische Bewegung, viel Spaß und exotische Sounds stehen im Vordergrund. Stress und überflüssige Pfunde werden einfach weggetanzt. Durch die ständige Bewegung und wechselnde Geschwindigkeit erhöht das Tanz- und Ausdauertraining die Kondition und hilft zugleich, Gewicht zu reduzieren. Ganz nebenbei wird die Fettverbrennung aktiviert, das Herz-Kreislauf-System in Schwung gebracht und der Körper gestrafft!

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe oder Gymnastik-Schläppchen, Getränk und vor allem gute Laune!

Dozentin: Laura Traßl

Uhrzeit: 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktleugast

Kurs-Nr.: 25HMA3029 Gebühr: 22,50 € (ab 10 TN)

Termin: Do., 25.09.2025 – 27.11.2025, 9x

Kurs-Nr.: 25HMA30210 Gebühr: 12,50 € (ab 10 TN)

Termin: Do., 11.12.2025 - 29.01.2026, 5x



Waldabenteuer für Kinder – Entdecke den Zauber des Waldes!

Mach Dich bereit für ein spannendes Abenteuer in der Wildnis! In unserem Kurs Waldabenteuer für Kinder verwandelt sich der Wald in einen geheimnisvollen Spielplatz voller Über-

raschungen. Gemeinsam schleichen wir wie Füchse durchs Unterholz, suchen Tierspuren wie kleine Wald-Detektive, bauen versteckte Lager und erleben, wie aufregend die Natur sein kann.

Hier gibt es jeden Tag etwas Neues zu entdecken: geheimnisvolle Baumriesen, knisternde Blätterwege, verborgene Waldschätze und vielleicht sogar ein Blick auf ein echtes Eichhörnchen oder einen Rehpfad! Mit Spielen, kleinen Mutproben und kreativen Bastelideen aus Naturmaterialien wird der Wald zum Abenteuercamp – und jedes Kind zum Naturhelden.

Ganz nebenbei stärkt das Waldabenteuer die Bewegung, Konzentration und das Selbstvertrauen der Kinder. Die frische Luft, das freie Spiel und der Kontakt zur Natur fördern ihre Gesundheit, Kreativität und Achtsamkeit – ohne Bildschirm, aber mit jeder Menge Spaß!

Was erwartet Dich:

- Spannende Schatzsuche & Spurensuche im Wald
- Hütten bauen & geheime Lagerplätze entdecken
- Kreatives Basteln mit Zapfen, Blättern & Ästen
- Naturspiele, Teamaufgaben & kleine Mut-Challenges
- Waldwissen spielerisch lernen

Das brauchst Du: wetterfeste Kleidung, feste Schuhe, eine kleine Brotzeit und viel Neugier!

Mach mit und werde Teil unserer Wald-Abenteurer-Bande!

Der Wald wartet auf Dich – mit knisternden Blättern, geheimen Pfaden und jeder Menge Spaß!

Dozentin: Katharina Rödel, Waldgesundheitstrainerin & Coach

Ort: Parkplatz beim alten Fußballplatz Neuensorg

Kurs-Nr.: 25HMA1041 Gebühr: 10,00 € (ab 3 TN)

Termin: Sa., 04.10.2025, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Kurs-Nr.: 25HMA1042 Gebühr: 10,00 € (ab 3 TN)

Termin: Sa., 08.11.2025, 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Kurs-Nr.: 25HMA1043 Gebühr: 10,00 € (ab 3 TN)

Termin: Sa., 31.01.2026, 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr Vorlesenachmittag für kleine Bücherwürmer

In der Vorleseecke unserer Gemeindebücherei dürfen es sich die Kinder auf Kissen gemütlich machen und den spannenden und abwechslungsreichen Erzählungen unserer Lesepaten lauschen, die die Geschichten mit viel Begeisterung vortragen. Je nach Jahreszeit werden bekannte Märchen und Geschichten, aber auch Lieblingsbücher der Kids, wiedergegeben. Ziel ist es, Begeisterung für das Lesen und Vorlesen zu wecken und Kinder bereits früh mit dem geschriebenen und erzählten Wort in Kontakt zu bringen. Doch auch die einzelnen Geschichten selbst, z.B. Erntedank, St. Martin, können sehr lehrreich für die Kinder sein. Und wer weiß, vielleicht regt die eine oder andere Geschichte auch zum Nachdenken an?

Jedenfalls wird es bestimmt ein gelungener Nachmittag mit dem einen oder anderen Abenteuer obendrauf. Alle Bücherfreunde sind herzlich eingeladen.

Nach der Lesestunde kann gerne weiter in der Bücherei geschmökert werden und bestimmt findet sich auch ein aufregendes Buch oder Tonie für zu Hause.

Kinder bis 6 Jahre müssen bitte von einer Begleitperson beaufsichtigt werden.

Es ist keine Anmeldung nötig! Einfach vorbeikommen!

Dozenten: Marina Kotova, Jessica Rödel, Oswald Purucker und

Martin Döring

Ort: Gemeindebücherei Marktleugast

Kurs-Nr.: 25HMA1052

Gebühr: 0,00 €

Termin: Di., 07.10.2025, 15.30 bis 16.15 Uhr

Kurs-Nr.: 25HMA1053

Gebühr: 0,00 €

Termin: Di., 04.11.2025, 15.30 bis 16.15 Uhr

Kurs-Nr.: 25HMA1054

Gebühr: 0,00 €

Termin: Di., 02.12.2025, 15.30 bis 16.15 Uhr

Kurs-Nr.: 25HMA1055 Gebühr: 0,00 €

Termin: Di., 13.01.2026, 15.30 bis 16.15 Uhr

Kurs-Nr.: 25HMA1056 Gebühr: 0.00 €

Termin: Di., 03.02.2026, 15.30 bis 16.15 Uhr

Zumba Kids I ® (6 - 9 Jahre)

Perfekt für unsere jüngeren Zumba-Fans! Kinder von 6 - 9 Jahren erhalten die Möglichkeit, sich körperlich zu betätigen und zu ihrer Lieblingsmusik zu tanzen. Kinderfreundliche Choreos helfen dabei, einen gesunden Lebensstil zu führen und Fitness in den Alltag von Kindern einzubauen, indem sie sehen, wie viel Spaß das machen kann. Die Kurse beinhalten wichtige Elemente für die Entwicklung von Kindern, wie zum Beispiel Übernehmen von Führungsaufgaben, Respekt, Team-Work, Selbstvertrauen, Selbstwertgefühl, Gedächtnistraining, Kreativität, Koordination und Kulturbewusstsein!

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe oder Gymnastik-Schläppchen, Getränk und vor allem gute Laune!

Dozentin: Laura Traßl

Uhrzeit: 17.00 Uhr bis 17.45 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktleugast

Kurs-Nr.: 25HMA30211 Gebühr: 22,50 € (ab 10 TN)

Termin: Mi., 24.09.2025 - 26.11.2025, 9x

Kurs-Nr.: 25HMA30212 Gebühr: 12,50 € (ab 10 TN)

Termin: Mi., 10.12.2025 - 28.01.2026, 5x

Zumba Kids II ® (10 - 15 Jahre)

Perfekt für unsere jugendlichen Zumba-Fans! Teens von 10 - 15 Jahren erhalten die Möglichkeit, sich körperlich zu betätigen und zu ihrer Lieblingsmusik zu tanzen. Jugendfreundliche Choreos helfen dabei, einen gesunden Lebensstil zu führen und Fitness in den Alltag von Teenies einzubauen, indem sie sehen, wie viel Spaß das machen kann. Die Kurse beinhalten wichtige Elemente für die Entwicklung, wie zum Beispiel Übernehmen von Führungsaufgaben, Respekt, Team-Work, Selbstvertrauen, Selbstwertgefühl, Gedächtnistraining, Kreativität, Koordination und Kulturbewusstsein!

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe oder Gymnastik-Schläppchen, Getränk und vor allem gute Laune!

Dozentin: Laura Traßl

Uhrzeit: 18.00 Uhr bis 18.45 Uhr

Ort: Schulturnhalle der Grund- und Mittelschule Marktleugast

Kurs-Nr.: 25HMA30213 Gebühr: 22,50 € (ab 10 TN)

Termin: Mi., 24.09.2025 - 26.11.2025, 9x

Kurs-Nr.: 25HMA30214 Gebühr: 12,50 € (ab 10 TN)

Termin: Mi., 10.12.2025 - 28.01.2026, 5x

Exklusive Hausmesse!

Wann: Donnerstag, 09.10.2025 | 09:00 – 18:00 Uhr Freitag, 10.10.2025 | 09:00 – 18:00 Uhr Samstag, 11.10.2025 | 09:00 – 13:00 Uhr Wo: Am Angerfeld 4, 95500 Heinersreuth

Entdecken Sie die neuesten Ofenmodelle in unserer Ausstellung mit modernen, stilvollen Öfen, die Wärme und Design perfekt vereinen!

Am Angerfeld 4 | 95500 Heinersreuth | Tel. 0921 1505479 | zahl-kacheloefen.de







LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien





SEPA-Basislastschriftmandat

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats an den Markt Marktleugast – Volkshochschule –

Mandatsreferenznummer	(wird von d	er VHS eingetragen)
Name des Zahlungsempfängers Markt Marktleugast	Straße, Hausnummer Neuensorger Weg 10	PLZ, Ort 95352 Marktleugast
Gläubiger-Identifikationsnummer DE61ZZZ00000352145	Land Deutschland	
gezogenen Lastschriften einzulösen.	ditinstitut an, die vom Markt Marktlei Wochen, beginnend mit dem Belastu	ngsdatum, die Erstattung des belastenden
Vorname und Name des Kursteilnehmers		
Vorname und Name des Kontoinhabers		
Straße und Hausnummer	-	
PLZ und Ort		
Land		
Name des Kreditinstituts		
IBAN		
BIC		
Ort, Datum	Unterschrift des Kontoin	habers
Mit meiner Unterschrift bestätige ich, d zum Datenschutz) einverstanden bin.	ass ich mit der Speicherung meir	er Daten (siehe nachfolgenden Hinweis

Hinweis zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist der Markt Marktleugast – Volkshochschule, Neuensorger Weg 10, 95352 Marktleugast, Telefon 09255/ 947-10, www.marktleugast.de. Die Daten werden für die Anmeldung zu den Kursen und für den Einzug des Entgelts für Kurse der VHS Marktleugast erhoben. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter https://vg.marktleugast.de/datenschutz abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder von unserem gesetzlich vorgeschriebenen Datenschutzbeauftragten, Herrn Florian Wolf, Cyber Tecc GmbH, Schillerstraße 20, 93333 Neustadt an der Donau, E-Mail: info@cybertecc.de, Telefon: 09445/ 7507092, Website: www.cybertecc.de.

Bitte das ausgefüllte und unterschriebene Mandat im Original zurück an:

Volkshochschule Marktleugast − Markt Marktleugast ♦ Neuensorger Weg 10 ♦ 95352 Marktleugast

Telefon 09255/ 947-10 ♦ Fax 09255/ 947-50

E-Mail poststelle@marktleugast.de ♦ Homepage www.marktleugast.de



Der Bürgermeister des Marktes Marktleugast informiert

Diamantene Hochzeit im Haus Burger

Ihren 60. Hochzeitstag und damit die "Diamentene Hochzeit" feierten in Marienweiher Elisabeth und Helmut Burger. Das alte Sprichwort "Früh gefreit, hat nie gereut", passt gut für das rüstige Jubelpaar. Bereits in der Schule hatte es zwischen beiden gefunkt und mit 20 Jahren, gaben sich beide dann 1965 in der Basilika Marienweiher das Ja-Wort. In Marienweiher geboren und zur Schule gegangen, gingen beide auch in Marienweiher ihrem Beruf nach. Sie als Näherin bei der Wäschefabrik Dornheim, er bei der Schreinerei Josef Löffler. Nach und nach zogen drei Kinder ein: Ralf, Daniela und Gerd. Mit den Enkeltöchtern Lisa und Lara vergrößerte sich die Familie erneut und Urenkel Lio ist mittlerweile der große Stolz. Bürgermeister Franz Uome freute sich, persönlich die Glückwünsche der Marktgemeinde für dieses große Fest übermitteln zu können. Immerhin komme es heute nicht mehr so oft vor, so Uome, dass eine Ehe über so lange Zeit bestehe. Er wünschte für die kommenden Jahre alles Gute, viel Freude und Gesundheit. Pfarrer Pater Florian wünschte den Eheleuten nach einem Dankamt zum 60. Ehejubiläum, in der Wallfahrtsbasilika, Gottes Segen für den weiteren gemeinsamen Lebensweg.

Oswald Purucker



Unser Bild zeigt (in der 2. Reihe, von rechts) Helmut Burger mit Urenkel Lio und Frau Elisabeth, Bürgermeister Franz Uome und Tochter Daniela, (in der 3. Reihe, von rechts) ihre Söhne Gerd und Ralf sowie (in der 1. Reihe, von rechts) die Enkelinnen Lisa und Lara.

Ehrung für den ehrenamtlichen Einsatz von Oswald Purucker im Tourismus

Bei der Jahreshauptversammlung des FRANKENWALD TOURISMUS Service Center in Presseck, wurde auf Vorschlag des Landkreises Kulmbach auch Oswald Purucker in den Kreis der zu Ehrenden aufgenommen und mit der Ehrennadel in Bronze ausgezeichnet.

Landrat Klaus Peter Söllner erinnerte in seiner Laudatio daran, dass Oswald Purucker im Jahre 2006 die Gründung des Vereins "Freunde der Wallfahrtsbasilika Marienweiher" auf den Weg gebracht hatte. Als Gründungsmitglied begleitete er drei Jahre das Amt des Schatzmeisters und habe in dieser Zeit für den Verein einen finanziellen Grundstock geschaffen.

25 Jahre, bis zum Jahr 2022, war er Wallfahrtsführer der Marktleugaster Pfarrwallfahrt und belebte mit seinem Einsatz diese traditionelle Fußwallfahrt nach Vierzehnheiligen. Daneben ist er seit 2007 Mitglied im Vorstand der Lokalen Aktionsgruppe Kulmbacher Land e.V.. Hier habe er das Projekt "Wallfahrtsort Marienweiher" ins regionale Entwicklungskonzept eingebracht. Betrachtet man den Lebenslauf von Oswald Purucker, so Landrat Söllner weiter, kann man sagen, dass er sein Leben in den

verschiedensten Bereichen der Gemeinschaft gewidmet hat.

"Oswald, Du warst dabei, als Meilensteine gesetzt wurden und hast dazu stets gute Impulse beigetragen!"

Seit 2020 übt er nun auch das Amt des Kirchenführers in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher aus. Dabei bringe er den Besucherinnen und Besuchern die Geschichte der Basilika näher und begeistert diese auch für einen erneuten Besuch im Kulmbacher Land.

Nicht unerwähnt ließ Söllner, dass Purucker mit seinem Hobby, dem Zaubern, nicht nur beim Frankenwaldverein, sondern auch in Kindergärten, bei Seniorennachmittagen und in Behinderteneinrichtungen unentgeltlich für kurzweilige Unterhaltung sorge.

Abschließend stellte er fest, dass das Engagement von Oswald Purucker für den Tourismus, besonders dem spirituellen Tourismus im Kulmbacher Land und im Frankenwald bemerkenswert sei, dazu innovativ und verdiene "unsere" besondere Anerkennung.

Neben den drei Landräten der Mitgliedslandkreise Hof, Kronach und Kulmbach, gratulierte im besonderen auch Bürgermeister Franz Uome für die hohe Auszeichnung.

Landratsamt Kulmbach



Unser Bild zeigt (von links) Landrat Klaus Peter Söllner, Bürgermeister Franz Uome, Oswald Purucker, Landrat Klaus Löffler und Landrat Dr. Oliver Bär.

Markt Marktleugast aktuell



Unsere Dog-Stationen im Markt Marktleugast

Marktleugast

- in der Weststraße Nähe Netto-Markt
- in der Weststraße Richtung Mannsflur
- in der Jahnstraße
- am Unteren Anger
- in der Webergasse
- am Hohenberger Weg
- in der Flurstraße Abzweigung Ackerleite
- Gehweg zwischen Kreuzgasse Marktleugast und Öselweg Neuensorg

Marienweiher

am Zechteich

Mannsflur

- am Marktleugaster Weg
- in Baiersbach

Traindorf

Fußgängerweg auf Tannenwirtshaus

Neuensorg

Vorderrehberg vor der Unterführung

Hohenberg

- am Rad- und Fußweg Richtung Dreschersreuth
- am Hohenberger Weg Richtung Marktleugast

Impressionen vom Marktleugaster Straßenfest







































































Der Bürgermeister des Marktes Grafengehaig informiert

Ortsbesichtigung der Leuchtturmprojekte in Grafengehaig und Kupferberg mit Amt für Ländliche Entwicklung

MdL Rainer Ludwig: "Stärkung des ländlichen Raumes ist unverzichtbare Säule unserer Politik"

Bei einer gemeinsamen Ortsbesichtigung besuchte MdL Rainer Ludwig zusammen mit Lothar Winkler, dem Leiter des Amts für Ländliche Entwicklung Oberfranken, zwei herausragende Projekte in Kupferberg und Grafengehaig. Begleitet wurden sie u.a. von den beiden Bürgermeistern Harald Michel und Werner Burger. Der Termin stand ganz im Zeichen der Frage, wie der ländliche Raum mit innovativen Projekten gestärkt und als attraktiver Lebensraum weiterentwickelt werden kann.

Kupferberg: Sanierung mit Strahlkraft

In Kupferberg geht die Sanierung des historischen Schulgebäudes voran, das sich derzeit in eine moderne Begegnungsstätte verwandelt. Im Erdgeschoss wird künftig die Diakonie mit einer Tagesstätte untergebracht sein - im Obergeschoss entsteht ein moderner, funktioneller und einladender Bürgersaal, der als Versammlungsort für Vereine und als Stätte für Feierlichkeiten dient.

"Wir liegen im Zeitplan - schon der Neujahrsempfang der Stadt soll künftig hier stattfinden – ein starkes Signal für ein lebendiges Gemeinschaftszentrum", so Bürgermeister Harald Michel. Rainer Ludwig zeigte sich beeindruckt vom Baufortschritt: "In Kupferberg wird sichtbar, was mit Ideen und Engagement entstehen kann. Das Schulgebäude wird nicht nur saniert, sondern in ein Herzstück des öffentlichen Lebens verwandelt. Die offene, freundliche Gestaltung und die flexible Raumaufteilung sind ein Gewinn für die gesamte Bürgerschaft." Auch die nachhaltige Energieversorgung wurde vorausschauend mitgeplant: Mit einer Hackschnitzelanlage, die Holz aus dem kommunalen Forst nutzt, soll künftig sowohl das Schulhaus als auch die Stadthalle versorgt werden. "Damit setzen wir ein klares Zeichen für Klimaschutz und regionale Wertschöpfung zugleich", betonte Harald Michel.

Grafengehaig: Lebendiges Dorfzentrum als Erfolgsmodell

Als zweites besuchten MdL Rainer Ludwig und Lothar Winkler mit Bürgermeister Werner Burger das neue Dorfzentrum in Grafengehaig. Dieses gilt bereits heute als Vorzeigeprojekt in der Region. Entstanden ist ein Ensemble, das Dorfladen, das bürgerschaftlich betriebene "Wirtshaus" – auch als Versammlungsraum nutzbar, eine Arztpraxis im OG, ergänzt durch ein Mietshaus mit fünf Wohnungen sowie Spiel- und Aufenthaltsflächen für Jung und Alt vereint.

"Uns war es wichtig, Angebote für die Menschen in Grafengehaig zu schaffen", so Bürgermeister Werner Burger. "Deshalb war mir der Dorfladen und das Gasthaus ein Herzensanliegen – damit wir die Nahversorgung sichern, einen Treffpunkt für alle Bürgerinnen und Bürger bieten und das Dorfleben weiter blühen kann "

"Grafengehaig zeigt eindrucksvoll, wie aus einer einzelnen Sanierungsidee eine umfassende Quartiersentwicklung mit Erhalt des ursprünglichen, eigenständigen Charakters des Ortskernes entstehen kann – wenn alle Beteiligten gemeinsam an einem Strang ziehen", betonte Ludwig. "Es ist eine Erfolgsgeschichte, die Vorbild weit über die Landkreisgrenzen ist. Vereine, Bürger und Gemeinde haben hier zusammen Großes bewegt." Begleitet wurde das Projekt durch die Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) und das Regionalbudget, mit dem unter anderem Spielgeräte, ein Mehrgenerationenspielplatz sowie weitere Angebote für alle Altersgruppen geschaffen werden konnten.

Ländliche Entwicklung als Zukunftsaufgabe

Der Landtagsabgeordnete Rainer Ludwig nutzt die Besuche, um die große Bedeutung der nachhaltigen ländlichen Entwicklung

hervorzuheben: "Wir Freien Wähler stehen für gleichwertige Lebensverhältnisse in Stadt und Land. Gerade in Oberfranken brauchen wir Investitionen, die das Leben im ländlichen Raum attraktiv halten. Die Projekte in Kupferberg und Grafengehaig zeigen, dass jede einzelne Maßnahme wertvoll ist – für den Standort, die Gemeinschaft, die Wirtschaft und das Lebensgefühl vor Ort."

Auch Behördenleiter Lothar Winkler unterstrich die Rolle des Freistaats und dankte Rainer Ludwig für sein Wirken in der Regierungskoalition im Landtag: "Bayern hat trotz knapper Kassen zuletzt sieben Millionen Euro zusätzlich in die ländliche Entwicklung bereitgestellt. Mit Beträgen zwischen 30 und 50 Millionen Euro jährlich können wir hier enorme Wirkung entfalten. Jeder Euro fließt direkt in die Dörfer und Gemeinden zurück." "Die Großstädte stoßen längst an ihre Grenzen. Der ländliche Raum bietet dagegen Lebensqualität, moderne Infrastruktur und eine intakte Umwelt. Ich bin überzeugt, dass wir in den kommenden Jahren einen regelrechten Aufschwung erleben werden. Jede Investition stärkt Lebensqualität, Infrastruktur und Umwelt – und dafür setze ich mich mit voller Kraft ein", so der Landtagsabgeordnete Rainer Ludwig.

"Mein besonderer Dank gilt dem Amt für Ländliche Entwicklung und Behördenleiter Lothar Winkler. Von der Arbeit des ALE profitiert unsere Region enorm: Allein in Oberfranken wurden bereits rund 430 Projekte mit 25 Mio. Euro gefördert, im Landkreis Kulmbach fast 40 Projekte mit knapp 2 Mio. Euro. Das zeigt, wie wichtig diese Partnerschaft für unsere Heimat ist."



Bürgermeister Werner Burger mit Amtschef Lothar Winkler vom Amt für Ländliche Entwicklung, Landtagsabgeordneten Rainer Ludwig und Bürgermeister Harald Michel aus Kupferberg im Wirtshäusla.



Landtagsabgeordneter Rainer Ludwig, Amtschef Lothar Winkler von der ALE und Bürgermeister Werner Burger im Gespräch.



Bürgermeister Werner Burger mit Landtagsabgeordneten Rainer Ludwig und Amtschef Lothar Winkler vom Amt für Ländliche Entwicklung Bamberg im Dorfladen Grafengehaig.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Marienweiher-Marktleugast

Seniorenwallfahrt Wallenfels nach Marienweiher

Zum 23. Mal machten sich in diesem Jahr die Seniorengruppe aus Wallenfels zur Buswallfahrt nach Marienweiher auf. Im Mariengnadenort wurden die 42 teilnehmenden Frauen und drei Männer von Wallfahrtsseelsorger Pater Benedykt begrüßt. Er erinnerte daran, dass Papst Franziskus das Jahr 2025 zum Heiligen Jahr ausgerufen habe und es unter das Motto "Pilger der Hoffnung" gestellt hat. An dieses Motto habe sich auch das diesjährige Wallfahrtsmotto der Pfarrei Marienweiher angelehnt: "Herr, lehre uns beten. Das Gebet als Quelle der Hoffnung." "Herr, lehre uns beten", lädt alle Wallfahrer dazu ein, so Pater Benedykt, sich in diesem Jahr neu mit ihrem Glauben auseinander zu setzen und dabei Gottes Barmherzigkeit zu erfahren.



Unser Bild zeigt die Wallfahrer vor dem Gnadenaltar mit der Gottesmutter von Marienweiher und Franz Behrschmidt bei der Übergabe der Erinnerungsgeschenke an Rosi Hentschel (links) und Marga Spranger (rechts).

Ausgeschmückt mit vielen der schönen fränkischen Marienlieder, begleitet von Organist Hans-Georg Busch an der Orgel, feierte die Wallenfelser Besucher dann ihr Wallfahrtsamt. Natürlich übernahmen sie auch die Lesungen und trugen ihre Fürbitten der Gottesmutter vor.



Gruppenbila

Im Anschluss begrüßte Kirchenführer Oswald Purucker erfreut, zum wiederholten Male, die Teilnehmer und dankte Rosi Hentschel für die gute Organisation. Um Abwechslung in die Kirchenführung zu bringen, stellte er zu Beginn die Frage: "Wie entsteht eigentlich ein Wallfahrtsort?" Neben der Marienverehrung im Allgemeinen, entstanden auch viele Wallfahrtsorte aufgrund der Verehrung eines besonderen Heiligen.



Kirchenführung durch Oswald Purucker.

Die Wallfahrt nach Santiago de Compostela, wo der Heilige Apostel Jakobus verehrt wird, ist heute in aller Munde. Aber auch Erscheinungen der Gottesmutter, wie sie Bernadette Soubirous 1858 in Lourdes erlebt hat, begründeten Wallfahrten. Heilige Reliquien, wie zum Beispiel die Gebeine der Heiligen 3 Könige im Kölner Dom, zogen die Menschen an. Immer mit der Verehrung verbunden, kam es anschließend auch zu Wundertaten. In Marienweiher selbst, bildete die Fuhrmannslegende den Ursprung der Wallfahrt. In größter Not, erflehte ein Kaufmann bei einem Überfall in seiner Herberge in Marienweiher

die Hilfe der Gottesmutter und blieb an Leib, Seele und Gut verschont. Er stiftete daraufhin ein Marienbildnis und stellte es in Marienweiher auf. Daneben hatte Purucker bei der Begehung der Kirche und der Betrachtung der Ältäre, noch viele weitere interessante Geschichten und Legenden dabei.

Nach einem kurzen Stopp im Klosterladen des Franziskaner-klosters, ging es weiter zur Einkehr in die Gastwirtschaft Zeitler nach Seifersreuth. Hier freute sich der langjährige Wallfahrtsführer der Wallenfelser Fußwallfahrt Franz Behrschmidt, Rosi Hentschel, die seit vielen Jahren die Seniorengruppe leitet und Marga Spranger, die Hentschel dabei immer tatkräftig unterstützte, im Namen aller Teilnehmer, für ihre jahrelange Einsatzfreude zu danken. Als kleines Erinnerungsgeschenk für die beiden Trägerinnen des Bundesverdienstkreuzes, überreichte er beiden eine Nachbildung der Muttergottesstatue von Marienweiher. Dabei brachte er auch zum Ausdruck, dass alle, eingeschlossen dem Busfahrer Heinrich Stöcker vom Wallfahrtsamt, der Kirchenführung und dem abschließenden gemütlichen Beisammensein, vollauf begeistert seien.

Oswald Purucker

Mariä Geburt zweites Hochfest der Wallfahrt

Zum Festtag Mariä Geburt feierte Marienweiher auch in diesem Jahr ein eindrucksvolles Hochfest der Wallfahrt. Neben Wallfahrtsgruppen aus der Region, wie Stadtsteinach, Hohenberg, Friesen und Steinberg, gesellten sich in diesem Jahr sogar zwei neue Wallfahrten aus Unterfranken hinzu. Mit einem vollbesetzten Reisebus trafen bereits am Freitag die Seniorengruppe der Katholischen Landvolkbewegung aus Ebrach und Burgwindheim im Gnadenort ein. Am Samstag folgte dann eine Wallfahrtsgruppe aus Dankenfeld zu Fuß und mit dem Bus, mit über 50 Personen. Hier macht sich nun schon bemerkbar, dass auch Marienweiher am "Fränkischen Marienweg", zwischen Motschenbach und Neuengrün auf der Wegführung zu finden ist und als Wallfahrtsbasilika eine entsprechende Anziehungskraft besitzt. Gerne wurden hier auch die angebotenen Kirchenführungen mit in ihr Wallfahrtsprogramm aufgenommen. Neben Gottesdienst, Kreuzweg und Einkehr, nahmen die Pilger auch viele geschichtliche Informationen zur Entstehungsgeschichte der Wallfahrt mit nach Hause.

Zum Wallfahrtshochamt am Samstagabend, das Kirchenschiff war bis auf den letzten Platz besetzt, war diesmal Monsignore Prof. Dr. Dr. Rüdiger Feulner als Festprediger und als Hauptzelebrant eingeladen. Wallfahrtsseelsorger Pater Benedykt hieß ihn dazu herzlich willkommen, ebenso Pfarrvikar Sam Thomas aus Dankenfeld, der so, wie Pfarrer Pater Florian, die Messe mit zelebrierte.

Monsignore Rüdiger Feulner erinnerte zu Beginn seiner Festpredigt an das Geburtstagslied der Kinder "Wie schön, dass du geboren bist!" Gerade einer Mutter gehe dieses Lied direkt ins Herz, so Feulner. Wie mit der eigenen Mutter, so forderte er die Zuhörer auf, wollen wir es auch mit der Gottesmutter an ihrem Geburtstag tun. "Freuen wir uns gemeinsam und gedenken ihrer Geburt!" Welche Bedeutung die Kirche für die Gottesmutter habe, machen fünf Bezeichnungen, die man ihr gegeben hat, deutlich. Zum einen die Gottesgebärerin, "Theotokos" ist hier die griechische Bezeichnung. Sie betont, dass Maria die Mutter Jesus ist, als Mensch, der gleichzeitig Gott ist, Gottes Sohn. Somit könne berechtigterweise Maria auch als nächstes mit Muttergottes tituliert werden. Die unbefleckte Empfängnis Mariens, "Immaculata Conceptio", ist ein 1854 verkündetes Dogma der katholischen Kirche und sagt aus, dass die Gottesmutter von der Erbsünde bewahrt wurde. Himmelskönigin, macht dazu deutlich, dass sie mit Leib und Seele in den Himmel aufgenommen wurde. Königin des Friedens bringe zum Ausdruck, im persönlichen Leben und in der Welt, auch nach anderen friedlichen Lösungen für Konflikte zu suchen.

Im Anschluss an das Hochamt trug dann Monsignore Feulner das Allerheiligste unter dem Baldachin, begleitet von über 250 Wallfahrern, bei einer Lichterprozession durch die Straßen von Marienweiher und entlang der Klostermauer.

Neben der Musikkapelle schmückte auch der Gesangverein Roth unter Leitung von Brigitte Wolf in ganz besonderer Weise mit vielen Marienliedern den Festgottesdienst aus. Nach dem Abschlusslied, dem "Ave Maria", welches mit einer besonderen Hingabe vorgetragen wurde, zollten die Zuhörer den Sängerinnen und Sänger einen stolzen Applaus.

Zum Abschluss konnte Wallfahrtsseelsorger Pater Benedykt zwei Wallfahrerinnen aus Uetzing, Erika Helmuth für ihr zehntes Kommen und Kathrin Lieb für ihre 20. Wallfahrt nach Marienweiher, mit einer Urkunde auszeichnen.

Oswald Purucker



Einzug der Konzelebranten in die Basilika.



Die Zelebranten Pfarrer Pater Florian, Wallfahrtsseelsorger Pater Benedykt, Monsignore Prof. Dr. Dr. Rüdiger Feulner und Pfarrvikar Sam Thomas beim Hochgebet.



Ehrung von Erika Helmuth und Kathrin Lieb von der Wallfahrt aus Uetzing mit (von links) Pater Benedykt, Pfarrvikar Sam Thomas, Monsignore Prof. Dr. Dr. Feulner und Pfarrer Pater Florian



Dass auch einmal Lachen in der Kirche erlaubt ist, wurde bei den Dankesworten von Wallfahrtsseelsorger Pater Benedykt an Monsignore Prof Dr. Dr. Feulner sichtbar. Pater Benedykt dankte für die gelungene Predigt und stellte fest, dass ihm zusammen mit Pfarrer Pater Florian der Schweiß auf der Stirn stand, als er über die Titel der Gottesmutter mit allen damit feststehenden Definitionen und Jahreszahlen sprach, die auch bei ihrer Theologieprüfung im Raum standen.

Gottesdienstordnung der Pfarrei Marienweiher

Marienweiher

Gottesdienst am Sonntag: 08.00 Uhr und 10.30 Uhr Gottesdienst am Montag, Mittwoch und Freitag: 18.00 Uhr

Rosenkranz am Freitag: 17.30 Uhr

Marktleugast

Gottesdienst am Sonntag: 09.15 Uhr Gottesdienst am Dienstag: 18.00 Uhr Gottesdienst am Donnerstag: 09.00 Uhr

Traindorf

Gottesdienst am 1. und 3. Sonntag des Monats: 08.00 Uhr (auch im Winter!)

Stammbach

Vorabendgottesdienst am Samstag: 17.15 Uhr

Hohenberg

Gottesdienst am Samstag: 18.30 Uhr (wöchentlich abwechselnd mit Kupferberg)

Gottesdienst am Sonntag: 09.30 Uhr (wöchentlich abwechselnd mit Kupferberg)

Pfarrmitteilungen

Da sich Pater Silvester im Krankenstand befindet, kommt es voraussichtlich bis Mitte Oktober zu Änderungen in der Gottesdienstordnung. Es müssen Gottesdienste entfallen bzw. es finden Wortgottesdienste statt. In Marienweiher werden daher am Montag die HI. Messen gestrichen. Bitte beachten Sie den Pfarrbrief. Kurzfristig kann es immer noch Änderungen geben. Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahmen.

Rosenkranzgebet im Oktober

Im Oktober beten wir den Rosenkranz. Nehmt aufs Neue den Rosenkranz mit Vertrauen in Eure Hände! Entdeckt den Rosenkranz wieder im Licht der Heiligen Schrift, in Einklang mit der Feier der Liturgie und unter den Umständen des alltäglichen Lehens

Gemeinsam beten wir den Rosenkranz:

in Marienweiher: Mittwoch und Freitag um 17.30 Uhr, sowie am

Sonntag um 17.00 Uhr

in Marktleugast: am Donnerstag um 08.30 Uhr. Feierstunde zum Tode des HI. Franz von Assisi

Traditionell feiern wir am 3. Oktober das Gedenken zum Tode des Hl. Franziskus von Assisi. Beginn ist um 17.00 Uhr in der Basilika, im Anschluss gemütliches Beisammensein im Wallfahrerhaus.

Erntedanksonntag

Am Sonntag, 5. Oktober, wird das Erntedankfest gefeiert. Die Gottesdienste finden an diesem Tag in Marktleugast und Hohenberg um 09.00 Uhr statt und in Marienweiher um 10.30 Uhr

Caritas-Herbst-Aktion

Unter dem Motto: "Da kann ja jeder kommen - Caritas öffnet Türen" steht in diesem Jahr die Caritas-Herbstsammlung. Die Haussammlung findet vom 29. September bis 5. Oktober statt. Die Kirchenkollekte ist am 5. Oktober. Überweisungsflyer liegen zusätzlich in den Kirchen aus.

Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Spende die Arbeit der Caritas.

Krankenbesuch

Der monatliche Krankenbesuch mit Spendung der hl. Kommunion findet am **Donnertag, 2. Oktober,** zu gewohnter Zeit statt. Neue Anmeldungen nehmen unsere Patres entgegen.

Kirchweihfest in Marienweiher

Der Festgottesdienst in **Marienweiher findet am Sonntag, 12. Oktober, um 10.30 Uhr,** statt und wird vom Basilika-Chor musikalisch ausgestaltet.

<u>Seniorennachmittag</u>

Der Termin für den nächsten Seniorennachmittag steht noch nicht fest und wird im nächsten Pfarrbrief bekanntgegeben.

Weltmissionssonntag

Den Sonntag der Weltmission begehen wir am 26. Oktober unter dem Motto: "Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen". Helfen Sie mit! Mit Ihrer Spende zum Weltmissionssonntag an missio stärken Sie ein weltweites Netzwerk, das wirksame und nachhaltige Hilfe in den ärmsten Regionen der Welt leistet.

Erstkommunion 2026

Wir bitten alle Eltern, deren Kinder nicht die Schulen Marktleugast, Stammbach und Untersteinach besuchen, sich bezüglich der Anmeldung für die Erstkommunion 2026 bis zum 20. Oktober im Pfarramt Marienweiher Tel. 09255/ 9460 zu melden.

Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Pilgerbüro Marienweiher

Öffnungszeiten

Montag und Donnerstag von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr Außerhalb der Dienstzeiten ist Frau Hannelore Klier telefonisch erreichbar unter Tel. 0151/67142888

Das Pilgerbüro Marienweiher lädt herzlich ein:

Dienstag, 14.10.2025

Vortrag "Reformation im Fürstbistum Bamberg und der Markgrafschaft Brandenburg-Kulmbach"

um 18.30 Uhr von Monsignore Prof. Dr. Dr. Rüdiger Feulner im Wallfahrerhaus Marienweiher

Die Reformation Martin Luthers ist ein Geschehen von universalgeschichtlicher Bedeutsamkeit. Doch wie ereignete sie sich lokalgeschichtlich in unserer Heimat, d.h. im Norden des ehemaligen Fürstbistums Bamberg und in der ehemaligen Markgrafschaft Kulmbach? Wer waren die Vorreiter der Reformation vor Ort, und wer waren ihre Gegner? Um welche theologischen Grundaussagen ging es und um welche liturgischen und kirchlich-verfassungsrechtlichen Reformen? Die vorgenommenen Veränderungen waren gravierend.

Sonntag, 19.10.2025

"Panträume" - Panflöte trifft Psalmen

Rosenkranzandacht mit Panflötist Maik Förner um 17.00 Uhr in der Basilika Marienweiher

Mike Förner lädt zu einer träumerischen Reise durch den Rosenkranzmonat Oktober ein. Lauschen Sie den Klängen der Panflöte und lassen Sie innerliche Ruhe einkehren.

Klosterladen Marienweiher



Öffnungszeiten des Klosterladens:

Samstag: 13.00 - 17.00 Uhr

10.00 - 12.00 Uhr

Je tiefer man die Schöpfung erkennt, umso größere Wunder entdeckt man in ihr.

> Über einen Besuch unseres Klosterladens würden wir uns sehr freuen!



Sonntag:

Ihr Klosterladenteam





Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 04.10.2025

14.30 Uhr Gemeindenachmittag im Verbundbüro Stamm-

bach

Dienstag, 07.10.2025

15.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Marktleugast

Samstag, 11.10.2025

14.30 Uhr bis 50-jähriges Jubiläum des Gemeindehauses in

16.00 Uhr Wüstenselbitz, Kaffeetrinken zugunsten des Gemeindehauses mit Familienangebot und

kleinem Bonhoeffer-Vortrag

19.00 Uhr Weinfest mit Geräuchertem, Käse ...

Sonntag, 12.10.2025

08.45 Uhr Gottesdienst in Mannsflur mit Lektor Andreas Vierling

Samstag, 18.10.2025

19.00 Uhr Kirchenkino "Pride" in der Bethlehemkirche Mannsflur

Dienstag, 21.10.2025

15.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Marktleugast

Donnerstag, 23.10.2025

19.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus

Ahornis

Samstag, 25.10.2025

09.30 Uhr bis Erster Präparanden- und Präparandinnentag der 18.00 Uhr Pfarrei Stammbach-Ahornis-Wüstenselbitz im

Gemeindehaus Ahornis,

17.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst in der Gustav-Adolf-

Kirche Ahornis

Sonntag, 26.10.2025

08.45 Uhr Gottesdienst in Mannsflur mit Pfarrer Daniel Feld-

mann, anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 26.10.2025

16.00 Uhr Hauskreis bei Familie Zammert, Stammbach,

Mühlstraße 22

Gemeinsames Pfarramt Stammbach - Ahornis - Wüstenselbitz

Sie erreichen das Verbund-Pfarramt in der Friedrichstraße 2, 95236 Stammbach, über den barrierefreien Eingang (oberhalb vom Haus), unter der Telefonnummer 09256/ 960 83 28 oder per E-Mail verbundpfarramt.stammbach@elkb.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 10.00 Uhr - 12.00 Uhr Donnerstag bis Freitag 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

www.stammbach-evangelisch.de

Kontakt

Pfarrer Daniel Feldmann

Telefonnummer 0151/ 424 855 23 E-Mail daniel.feldmann@elkb.de Gemeindereferent Benjamin Hopp

Telefonnummer 09252/ 961 35 32 oder 0162/ 736 44 25

E-Mail benjamin.hopp@elkb.de

Evang. Kirchengemeinde Grafengehaig

Hollywood meets Broadway

"Hollywood meets Broadway" - unter diesem Motto musizierte der Projektchor Bayreuth & Band in der Heilig-Geist-Kirche in Grafengehaig. Furios begann es nach der Begrüßung durch Charlie Chaplin, dargestellt von dem Klavierspieler der Band, mit "Singin in the rain" und passend dazu die Sängerinnen und Sänger in Regenkleidung, mit aufgespannten farbenfrohen Regenschirmen tanzend auf der Bühne. Die Gäste in der annähernd vollbesetzten Kirche wurden so gleich mal eingestellt auf ein munteres und mitreißendes Programm.

Immer wieder kleideten sich die Sängerinnen und Sänger um, passend zu den Musikstücken aus Filmen und Musicals - zu den Liedern aus "Anatevka" erlebte man lauter Bauern und Bäuerinnen des alten Russland. Und Tevje, frommer jüdischer Milchmann, Vater von sieben Töchtern, tanzte und sang "Wenn ich einmal reich wär"! Das Publikum war begeistert!

Etliche der Chormitglieder traten auch als Solisten auf und ernteten großen Beifall, z.B. für Musik aus "Les Miserables". Und am Ende kannte der Beifall keine Grenzen, als der Chor "USA for africa" performte mit "We are the world".

Versprochen, der Projektchor wird wiederkommen und erneut seine Qualitäten bezeugen!

Heidrun Hemme







Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 05.10.2025

10.00 Uhr Erntedankfest-Gottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig

Sonntag, 12.10.2025

10.00 Uhr Erntedankfest-Gottesdienst in der Christuskapelle Gösmes

Sonntag, 19.10.2025

10.00 Uhr Gottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig

Sonntag, 26.10.2025

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskapelle Gösmes

Mittwoch, 29.10.2025

14.30 Uhr KaffeeZeit im Gemeindehaus Grafengehaig

Sonntag, 02.11.2025

10.00 Uhr Gottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig

Sonntag, 09.11.2025

10.00 Uhr Festgottesdienst zu 90 Jahre Posaunenchor in Grafengehaig in der Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig

Kindergartennachrichten



Haus des Kindes "Arche Noah" Marktleugast

Wir schmeißen Euch raus!

Wir verabschiedeten unsere Vorschulkinder in den neuen Lebensabschnitt. Ein großer Moment, der sowohl Wehmut als auch Freude mit sich bringt. Viele Kinder werden uns als Hortkinder erhalten bleiben, andere wechseln nun rein in die Schule und schließen damit einen wichtigen Lernzyklus ab.







Mit viel Liebe bereiteten wir kleine Abschiedsgeschenke vor: Ein selbstgenähter Turnbeutel mit persönlicher Füllung begleitet jedes Kind ins neue Schuljahr. Ergänzt wurde der Beutel durch ein individuell gestaltetes Schlampermäppchen.

Die Geschenke sollen Mut machen und als treue Wegbegleiter dienen.

Die Turnbeutel wurden von unserer Tanja handgenäht, geplottert wurde von unserer Patricia, die Regenbogenanhänger stammen von unserer Lisa - alles liebevoll gefertigt. In jedem Geschenk steckt Dankbarkeit für die gemeinsame Zeit, wertvolle Erinnerungen und die besten Wünsche für den Schulstart.

Abschließend möchten wir allen Kindern Mut machen, neue Erfahrungen zu sammeln, neugierig zu bleiben und sich auf das Lernen zu freuen. Unser Dank gilt auch den Eltern für ihr Vertrauen und die Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.

Sarah Schott

Sommerferienprogramm in unserem Hort

Die Sommerferien waren auch in diesem Jahr wieder ein ganz besonderes Erlebnis für unsere Hortkinder. Unter dem Motto "Ferienzeit ist Erlebniszeit" haben wir gemeinsam viel entdeckt, gelacht, gespielt und ausprobiert.

Ein echtes Highlight war unsere Fahrradwoche, in der wir spannende Spielplatztouren unternommen haben. Mit Helm auf dem Kopf und Wind im Gesicht ging es jeden Tag auf ein neues Ziel zu – Bewegung, Natur und ganz viel Spaß inklusive!

In der zweiten Woche durften wir voller Freude unsere neuen Erstklässler begrüßen, die mit viel Neugier und Aufregung ihren ersten Ferientagen im Hort entgegenblickten. Schön, dass Ihr da seid – wir freuen uns auf viele gemeinsame Abenteuer mit Euch!

Auch kulinarisch hatten wir einiges zu bieten: Bei Kerstin durften die Kinder selbst Pizza im Steinofen backen - das war nicht nur lecker, sondern auch ein richtig großartiges Gemeinschaftserlebnis. Im Hortlabor drehte sich alles um das Thema "Elemente". Hier wurde geforscht, experimentiert und gestaunt - Wasser, Feuer, Luft und Erde waren die großen Stars in unserer dritten Woche. Unser Ausflug führte uns diesmal nach Nürnberg ins Erfahrungsfeld der Sinne. Dort konnten die Kinder spielerisch ihre Wahrnehmung schärfen und mit allen Sinnen Neues erleben – ein Tag voller Aha-Momente!

Wir freuen uns außerdem sehr, unsere neue Kollegin Melanie im Hortteam begrüßen zu dürfen. Liebe Melanie, schön, dass Du da bist - wir sagen Dir ein herzliches "Hallo" und wünschen Dir einen grandiosen Start bei uns!

Nun starten wir gemeinsam ins neue Schuljahr und wünschen allen Kindern einen tollen, fröhlichen und erfolgreichen Schulbeginn!

Sarah Schott













Unsere Kleinsten ganz groß – Ausflug zum Ferienhof Kosertal

Ein besonderes Erlebnis erwartete unsere Kleinsten aus der Kinderkrippe Storchennest: Gemeinsam machten wir einen spannenden Ausflug zum Ferienhof Kosertal – und schon beim Ankommen war die Freude groß! Denn dort begrüßten uns zwei ganz besondere Gastgeber: die Babykatzen Sissy und Franz. Neugierig schnupperten sie an uns und ließen sich sogar vorsichtig streicheln.

Gestärkt durch eine gemeinsame Brotzeit im gemütlichen Reiterstübchen ging es danach weiter auf Entdeckungstour über den Hof. Vorbei an riesigen Traktoren führte unser Weg zu den Ziegen, die sich über mitgebrachte Äpfel freuten. Auch das Schwein ließ sich die Leckerbissen schmecken – und durfte sich danach sogar über eine kleine Massage mit der Bürste freuen!

Auf der Koppel beobachteten wir aus sicherer Entfernung die Pferde, die friedlich grasten. Zum Abschluss des ereignisreichen Vormittags tobten wir noch fröhlich auf dem Hof-Spielplatz – ein rundum gelungener Ausflug für Groß und Klein!

Ein großes Danke an Nadine Schach und Familie Schramm, für die Möglichkeit, den Hof zu besuchen. Federführend war

Nadine, die das alles hervorragend organisiert hat. Wir wissen Eure Mühe sehr zu schätzen und hatten eine wunderbare Zeit! Wir freuen uns außerdem, unsere neuen Kolleginnen Susanne, Ann-Cathrin, Claudia und Maria in der Kinderkrippe herzlich willkommen zu heißen. Schön, dass Ihr da seid! Sarah Schott

















Hallo, Du wunderschöner Herbst!

Der Herbst ist da – und mit ihm viele bunte Ideen und neue Entdeckungen! In unserem Haus für Kinder Arche Noah haben wir die goldene Jahreszeit mit unseren ersten Bastelarbeiten willkommen geheißen. Mit viel Freude und Kreativität entstanden dabei kleine Igel aus Papier, Naturmaterialien und Wolle, sowie bunte Blätter, die unser Haus in herbstlichen Farben erstrahlen lassen

Gemeinsam beobachten wir, wie sich die Natur verändert – die Blätter färben sich, der Wind wird frischer, und überall fallen Kastanien von den Bäumen. Voller Vorfreude sammeln wir sie für unsere nächsten Bastelprojekte und Dekorationen.

Auch das Erntedankfest steht vor der Tür, ein schöner Anlass, um über die Gaben der Natur zu sprechen und dankbar zu sein für all das, was uns umgibt. In Liedern, Geschichten und kleinen Angeboten begleiten wir die Kinder durch diese besondere Zeit. Jede Jahreszeit hat ihren eigenen Zauber – und im Herbst genießen wir besonders die gemütlichen, kreativen und bunten Momente miteinander.

Sarah Schott









www.hoergeraete-luchs.de





Schulnachrichten



Grund- und Mittelschule Marktleugast



"Ene-mene-mule, ich gehe in die Schule"

Mit diesem fetzigen Lied wurden die 26 ABC-Schützen lautstark von den Schülerinnen und Schülern der 2. Klasse empfangen, ehe sie nach der Begrüßung durch die Rektorin Annette Marx aufgeregt hinter ihrer Lehrerin, Frau Friedrich, den Weg zum Klassenzimmer einschlugen. Auch hinter allen anderen Klassenzimmertüren herrschte wieder reger Betrieb.

Um 10.30 Uhr fanden sich alle Kinder sowie die Angehörigen der Schulanfänger in der Aula zu einem gemeinsamen Gottesdienst ein. Pfarrerin Heidrun Hemme segnete die Erstklässler und sprach allen Kindern Mut für das neue Schuljahr zu. Dabei verwies sie auf den Regenbogen als Himmelszeichen, den die Schülerinnen und Schüler in Form eines Armbändchens als Talisman erhielten.

Annette Marx







Veranstaltungskalender Marktleugast

Oktober

Freitag, 03.10.

Katholische Pfarrei Marienweiher

17.00 Uhr Feierstunde zum Tode des Hl. Franz von Assisi in

der Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Samstag, 04.10.

Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Markt-

leugast

09.00 Uhr Bayerisch-Thüringer Wandertag rund um

Mödlareuth mit verschiedenen Tourlängen, Treff-

punkt: Parkplatz Webergasse

Sonntag, 05.10.

Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg

09.00 Uhr Erntedankfest in der St. Josef Kirche Hohenberg

Katholische Pfarrei Marienweiher und Haus für Kinder "Arche Noah" Marktleugast

09.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest in der St.

Davida ale re ë velivele a Mavida vere et

Bartholomäuskirche Marktleugast

Katholische Pfarrei Marienweiher

10.30 Uhr Erntedankfest in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher

Donnerstag, 09.10.

Markt Marktleugast

Kerwa in den Ortsteilen Marienweiher, Neuensorg

und Hohenberg

Freitag, 10.10.

Markt Marktleugast

Kerwa in den Ortsteilen Marienweiher, Neuensorg und Hohenberg

Samstag, 11.10.

Markt Marktleugast

Kerwa in den Ortsteilen Marienweiher, Neuensorg und Hohenberg

iviitteilui 19801	att Marktleugast und Grafengehaig -
Sonntag, 12	
	Markt Marktleugast Kerwa in den Ortsteilen Marienweiher, Neuensorg
	und Hohenberg
00 00 Ub.	Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg
09.30 Uhr	Festgottesdienst zur Kirchweih in der St. Josef Kirche Hohenberg
	Katholische Pfarrei Marienweiher
10.30 Uhr	Festgottesdienst zum Kirchweihfest in der Wall-
Montag, 13.	fahrtsbasilika Marienweiher
momag, ro	Markt Marktleugast
	Kerwa in den Ortsteilen Marienweiher, Neuensorg
Dienstag, 14	und Hohenberg 4.10.
	Pilgerbüro Marienweiher
18.30 Uhr	Vortrag "Reformation im Fürstentum Bamberg
	und der Markgrafschaft Brandenburg-Kulmbach" von Monsignore Prof. Dr. Dr. Rüdiger Feulner im
	Wallfahrerhaus Marienweiher
Sonntag, 19).10. Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Markt-
	leugast
09.00 Uhr	Große Wanderung auf dem Wasserscheidenweg;
	Ersatztermin: 26.10.2025, Treffpunkt: Parkplatz Webergasse
	Pilgerbüro Marienweiher
17.00 Uhr	"Panträume" - Panflöte trifft Psalmen in der Wall-
Montag, 20.	fahrtsbasilika Marienweiher
Montag, 20.	Markt Marktleugast
19.00 Uhr	Marktgemeinderatssitzung im Bürgersaal Markt-
Sonntag, 26	leugast
Johnnag, 20	Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Markt-
00 00 111-	leugast
09.00 Uhr	Große Wanderung auf dem Wasserscheidenweg; Ersatztermin vom 19.10.2025Treffpunkt: Parkplatz
	Webergasse
Neversk	
WOVENIN	ar .
Novembe	
	I.11.Allerheiligen
Samstag, 01	I.11.Allerheiligen Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang
Samstag, 01	I.11.Allerheiligen Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher
Samstag, 01	I.11.Allerheiligen Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang
Samstag, 01 10.00 Uhr 13.00 Uhr	I.11.Allerheiligen Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg
Samstag, 01	Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg Amt in der St. Josef Kirche Hohenberg mit
Samstag, 01 10.00 Uhr 13.00 Uhr	Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg Amt in der St. Josef Kirche Hohenberg mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher
Samstag, 01 10.00 Uhr 13.00 Uhr	Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg Amt in der St. Josef Kirche Hohenberg mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der St. Bartholomäuskirche Markt-
Samstag, 01 10.00 Uhr 13.00 Uhr 13.30 Uhr 15.00 Uhr	Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg Amt in der St. Josef Kirche Hohenberg mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der St. Bartholomäuskirche Marktleugast mit anschließendem Friedhofsgang
Samstag, 01 10.00 Uhr 13.00 Uhr 13.30 Uhr	Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg Amt in der St. Josef Kirche Hohenberg mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der St. Bartholomäuskirche Marktleugast mit anschließendem Friedhofsgang , 06.11. Pilgerbüro Marienweiher
Samstag, 01 10.00 Uhr 13.00 Uhr 13.30 Uhr 15.00 Uhr	Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg Amt in der St. Josef Kirche Hohenberg mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der St. Bartholomäuskirche Marktleugast mit anschließendem Friedhofsgang , 06.11. Pilgerbüro Marienweiher Vortrag "Wer ist eigentliche Maria Magdalena?"
Samstag, 01 10.00 Uhr 13.00 Uhr 13.30 Uhr 15.00 Uhr Donnerstag	Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg Amt in der St. Josef Kirche Hohenberg mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der St. Bartholomäuskirche Marktleugast mit anschließendem Friedhofsgang , 06.11. Pilgerbüro Marienweiher
Samstag, 01 10.00 Uhr 13.00 Uhr 13.30 Uhr 15.00 Uhr Donnerstag	Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg Amt in der St. Josef Kirche Hohenberg mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der St. Bartholomäuskirche Marktleugast mit anschließendem Friedhofsgang, 06.11. Pilgerbüro Marienweiher Vortrag "Wer ist eigentliche Maria Magdalena?" von Margret Schoberth im Kantoratsgebäude Marienweiher
Samstag, 01 10.00 Uhr 13.00 Uhr 13.30 Uhr 15.00 Uhr Donnerstag 18.30 Uhr	Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg Amt in der St. Josef Kirche Hohenberg mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der St. Bartholomäuskirche Marktleugast mit anschließendem Friedhofsgang, 06.11. Pilgerbüro Marienweiher Vortrag "Wer ist eigentliche Maria Magdalena?" von Margret Schoberth im Kantoratsgebäude Marienweiher 0.11. Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Markt-
Samstag, 01 10.00 Uhr 13.00 Uhr 13.30 Uhr 15.00 Uhr Donnerstag 18.30 Uhr	Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg Amt in der St. Josef Kirche Hohenberg mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der St. Bartholomäuskirche Marktleugast mit anschließendem Friedhofsgang, 06.11. Pilgerbüro Marienweiher Vortrag "Wer ist eigentliche Maria Magdalena?" von Margret Schoberth im Kantoratsgebäude Marienweiher 1.11. Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Marktleugast
Samstag, 01 10.00 Uhr 13.00 Uhr 13.30 Uhr 15.00 Uhr Donnerstag 18.30 Uhr Sonntag, 09	Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg Amt in der St. Josef Kirche Hohenberg mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der St. Bartholomäuskirche Marktleugast mit anschließendem Friedhofsgang, 06.11. Pilgerbüro Marienweiher Vortrag "Wer ist eigentliche Maria Magdalena?" von Margret Schoberth im Kantoratsgebäude Marienweiher 1.11. Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Marktleugast Wanderung Stammbach-Grundmühle-Wirsberg mit EinkehrTreffpunkt: Parkplatz Webergasse
Samstag, 01 10.00 Uhr 13.00 Uhr 13.30 Uhr 15.00 Uhr Donnerstag 18.30 Uhr Sonntag, 09	Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg Amt in der St. Josef Kirche Hohenberg mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der St. Bartholomäuskirche Marktleugast mit anschließendem Friedhofsgang, 06.11. Pilgerbüro Marienweiher Vortrag "Wer ist eigentliche Maria Magdalena?" von Margret Schoberth im Kantoratsgebäude Marienweiher 1.11. Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Marktleugast Wanderung Stammbach-Grundmühle-Wirsberg mit EinkehrTreffpunkt: Parkplatz Webergasse Pilgerbüro Marienweiher
Samstag, 01 10.00 Uhr 13.00 Uhr 13.30 Uhr 15.00 Uhr Donnerstag 18.30 Uhr Sonntag, 09	Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg Amt in der St. Josef Kirche Hohenberg mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der St. Bartholomäuskirche Marktleugast mit anschließendem Friedhofsgang, 06.11. Pilgerbüro Marienweiher Vortrag "Wer ist eigentliche Maria Magdalena?" von Margret Schoberth im Kantoratsgebäude Marienweiher D.11. Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Marktleugast Wanderung Stammbach-Grundmühle-Wirsberg mit EinkehrTreffpunkt: Parkplatz Webergasse Pilgerbüro Marienweiher Friedensandacht – Nacht der Lichter mit Silvia Wachter mit Gebeten, Texten und Liedern für den
Samstag, 01 10.00 Uhr 13.00 Uhr 13.30 Uhr 15.00 Uhr Donnerstag 18.30 Uhr Sonntag, 09	Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg Amt in der St. Josef Kirche Hohenberg mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der St. Bartholomäuskirche Marktleugast mit anschließendem Friedhofsgang , 06.11. Pilgerbüro Marienweiher Vortrag "Wer ist eigentliche Maria Magdalena?" von Margret Schoberth im Kantoratsgebäude Marienweiher D.11. Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Marktleugast Wanderung Stammbach-Grundmühle-Wirsberg mit EinkehrTreffpunkt: Parkplatz Webergasse Pilgerbüro Marienweiher Friedensandacht – Nacht der Lichter mit Silvia Wachter mit Gebeten, Texten und Liedern für den Frieden in der Welt und im eigenen Herzen in der
Samstag, 01 10.00 Uhr 13.00 Uhr 13.30 Uhr 15.00 Uhr Donnerstag 18.30 Uhr Sonntag, 09 10.00 Uhr 17.00 Uhr	Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg Amt in der St. Josef Kirche Hohenberg mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der St. Bartholomäuskirche Marktleugast mit anschließendem Friedhofsgang, 06.11. Pilgerbüro Marienweiher Vortrag "Wer ist eigentliche Maria Magdalena?" von Margret Schoberth im Kantoratsgebäude Marienweiher D.11. Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Marktleugast Wanderung Stammbach-Grundmühle-Wirsberg mit EinkehrTreffpunkt: Parkplatz Webergasse Pilgerbüro Marienweiher Friedensandacht – Nacht der Lichter mit Silvia Wachter mit Gebeten, Texten und Liedern für den Frieden in der Welt und im eigenen Herzen in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher
Samstag, 01 10.00 Uhr 13.00 Uhr 13.30 Uhr 15.00 Uhr Donnerstag 18.30 Uhr Sonntag, 09 10.00 Uhr 17.00 Uhr	Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg Amt in der St. Josef Kirche Hohenberg mit anschließendem Friedhofsgang Katholische Pfarrei Marienweiher Gottesdienst in der St. Bartholomäuskirche Marktleugast mit anschließendem Friedhofsgang, 06.11. Pilgerbüro Marienweiher Vortrag "Wer ist eigentliche Maria Magdalena?" von Margret Schoberth im Kantoratsgebäude Marienweiher 0.11. Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Marktleugast Wanderung Stammbach-Grundmühle-Wirsberg mit EinkehrTreffpunkt: Parkplatz Webergasse Pilgerbüro Marienweiher Friedensandacht – Nacht der Lichter mit Silvia Wachter mit Gebeten, Texten und Liedern für den Frieden in der Welt und im eigenen Herzen in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher 11.Martinstag Haus für Kinder "Arche Noah" Marktleugast

Samstag, 15.11.

Katholische Kuratie St. Josef Hohenberg undMarkt Marktleugast Gedenkfeier zum Volkstrauertag und Gedenk-18.15 Uhr gottesdienst in der St. Josef Kirche Hohenberg Sonntag, 16.11.Volkstrauertag Katholische Pfarrei Marienweiher und Markt Marktleugast 09.00 Uhr Gedenkgottesdienst in der Kreuzerhöhungskirche Traindorf mit Gedenkfeier zum Volkstrauertag Katholische Pfarrei Marienweiher und Markt Marktleugast 09.00 Uhr Gedenkgottesdienst in der St. Bartholomäuskirche Marktleugast mit Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal Katholische Pfarrei Marienweiher und Markt Marktleugast 10.30 Uhr Gedenkgottesdienst in der Wallfahrtsbasilika Marienweiher mit Gedenkfeier zum Volkstrauertag Markt Marktleugast Kurze Andacht, Ansprache und Kranznieder-10.40 Uhr legung zum Volkstrauertag zusammen mit den Vereinen an der Schule Neuensorg Veranstaltungskalender **Grafengehaig** Oktober Freitag, 03.10.Tag der Deutschen Einheit Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Gösmes-1. Bayerisch-Thüringer Wandertag in Mödlareuth Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Grafengehaig 08.00 Uhr Treffpunkt: Marktplatz Grafengehaig Samstag, 04.10. Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Gösmes-Walberngrün 1. Bayerisch-Thüringer Wandertag in Mödlareuth gehaig 08.00 Uhr 1. Bayerisch-Thüringer Wandertag in Mödlareuth, Marktplatz Grafengehaig Walberngrün 1. Bayerisch-Thüringer Wandertag in Mödlareuth; Treffpunkt: Marktplatz Grafengehaig

1. Bayerisch-Thüringer Wandertag in Mödlareuth;

Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Grafen-

Grenzlandwanderung und Wiedervereinigungsfeier zum 35. Jahrestag in Mödlareuth; Treffpunkt:

Sonntag, 05.10.

Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Gösmes-

1. Bayerisch-Thüringer Wandertag in Mödlareuth Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Grafen-

08.00 Uhr

Dienstag, 07.10.

Markt Grafengehaig

19.00 Uhr Planung des Veranstaltungskalenders 2026 im Dorfgemeinschaftshaus Grafengehaig

Freitag, 10.10.

Freiwillige Feuerwehr Grafengehaig

Tag der Jugendfeuerwehr/ Löschkids zum Tag der Berufsfeuerwehren

Samstag, 11.10.

Freiwillige Feuerwehr Grafengehaig

Tag der Jugendfeuerwehr/ Löschkids zum Tag der Berufsfeuerwehren

Montag, 27.10.

Markt Grafengehaig

19.00 Uhr Marktgemeinderatssitzung im Dorfgemeinschaftshaus Grafengehaig

Mittwoch, 29.10.

Evangelische Kirchengemeinde Grafengehaig

14.30 Uhr KaffeeZeit im Gemeindehaus Grafengehaig

November

Freitag, 07.11.

SG Gösmes-Walberngrün

19.00 Uhr Wellfleischessen im Sportheim der SG Gösmes-

Walberngrün

Samstag, 08.11.

SG Gösmes-Walberngrün

17.00 Uhr Schlachtfest mit Straßenverkauf im Sportheim der

SG Gösmes-Walberngrün

Mittwoch, 12.11.

Frauentreff Grafengehaig

19.00 Uhr Bastelabend im Dorfgemeinschaftshaus Grafen-

gehaig

Sonntag, 16.11. Volkstrauertag

Evangelische Kirchengemeinde Grafengehaig

und Markt Grafengehaig

10.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenkfeier zum Volkstrauertag

in der Heilig-Geist-Kirche Grafengehaig

Markt Grafengehaig und Freiwillige Feuerwehr

Weidmes

11.15 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Ehrenmal in

Weidmes

SV Grafengehaig

11.00 Uhr Martinsgans-Essen in der Gaststätte der Franken-

waldhalle Grafengehaig

Markt Grafengehaig, Stadt Helmbrechts, Freiwillige Feuerwehr Gösmes und Freiwillige

Feuerwehr Walberngrün

13.15 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Ehrenmal in

Gösmes-Walberngrün

Gemeindejugendarbeit der Marktgemeinde Marktleugast

Jamila Görüryilmaz

Tel.: 0157/51366263

E-Mail: jamila-jugendarbeit-marktleugast@gmx.de

Sprechzeiten

Dienstag und Donnerstag nach Terminvereinbarung

Vereinsleben Marktleugast

Caritatives & Soziales

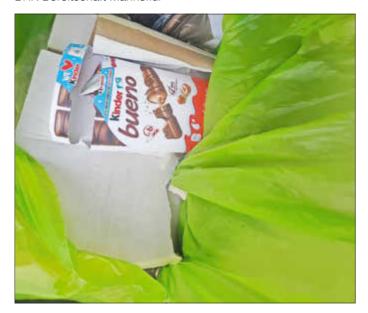
Bayerisches Rotes Kreuz - Bereitschaft Mannsflur-Marktleugast

Altkleidercontainer unter Müllzulauf

Die BRK Bereitschaft Mannsflur ist weiterhin verzweifelt. Die Dreistigkeit mancher Leute nimmt kein Ende. Die Mitglieder der BRK Bereitschaft Mannsflur opfern ihre Freizeit, um die Altkleidercontainer der Gemeinden Marktleugast und Grafengehaig zu entleeren, doch wird uns die Arbeit durch die Müllablagerungen, hauptsächlich am Sportheim Marktleugast, deutlich erschwert. Deshalb hat sich die BRK Bereitschaft Mannsflur dazu entschieden, die Altkleidercontainer rigoros zu entfernen, sollten die Einwürfe durch Müll nicht beendet werden. Zudem sollten die Altkleider in Tüten eingehüllt und zugebunden werden und nicht lose in die Luke geworfen werden. Außerdem werden auch Materialien aus Schaumstoff sowie Handtaschen nicht angenommen.

Oliver Döring

BRK Bereitschaft Mannsflur









Second-Hand-Team Marktleugast

Die "alte" Second Hand Gruppe schrieb ihr letztes Kapitel!

Vor mehr als 30 Jahren gründeten mehrere Damen aus Marktleugast und Umgebung die Second Hand Gruppe Marktleugast. Von Gründung an bis zum Schluss waren Sabine Müller und Erna Lauterbach beteiligt. Im Laufe dieser Jahre kamen noch viele Helfer und Unterstützer hinzu, ohne die das Alles nicht möglich gewesen wäre. All denen gilt ein großer Dank!

Die Gelder, die in diesen vielen Jahren erwirtschaftet wurden, kamen immer caritativen und schulischen Einrichtungen oder Zwecken zugute. Dieser Erfolgsgeschichte setzte, wie so vielem anderen auch, Corona den Schlussstrich. In den Zeiten, wo kein Second Hand stattfinden durfte, brach die Gruppe aus vielerlei Gründen auseinander. Doch das letzte Kapitel war noch nicht geschrieben. Es war noch einiges an Geldern da, welche verteilt werden mochten.



Unser Bild zeigt Sabine Müller, Carolin Flath und Erna Lauterbach als Vertreter der Second Hand Gruppe bei der Übergabe der Spende an die Schulleiterin Frau Marx in Begleitung von Frau Herold und einigen Schulkindern.

Die Idee war, der Volksschule Marktleugast und vor allem den Kindern etwas Gutes zu tun. Es waren einige Vorschläge auf dem Tisch. Nach langen Überlegungen und Absprachen stand der Plan fest. Alle Kinder und Lehrkräfte der Volksschule Markt-

leugast wurden auf die Naturbühne Trebgast zu einem Theaterstück eingeladen. In der Pause, bei leider kühlem und leicht verregnetem Wetter, gab es auch noch eine kleine Brotzeit für die ganze Ausflugsgruppe. Die Kinder waren von dem Märchen "Der gestiefelte Kater", sehr begeistert und es wird ihnen noch lange in Erinnerung bleiben.

Doch das war noch nicht Alles!

Des Weiteren wurde an das AWO Heim in Marienweiher eine Spende von 500 Euro für die Anschaffung von behindertengerechtem Geschirr übergeben. Es ist auch noch geplant die Kinderfeuerwehren der Ortsgruppe Marktleugast mit einer Spende zu bedenken.

Somit wäre der "Schlusspunkt" gesetzt und die Gelder sinnvoll und freudig verteilt.

Nach Corona gründete sich unter der Leitung von Jessica Rödel eine "neue" Second Hand Gruppe in Marktleugast. Wir wünschen dieser Gruppe eine ebenso große Erfolgsgeschichte und viele Jahre mit glücklichen Kindergesichtern.

Carolin Flath





SUCHE MOTORRAD/MOPED MOFA/QUAD!!! FAHRBEREIT
ODER DEFEKT - BITTE ALLES
ANBIETEN! TEL: 015201763852

Hier finden Sie "Kleines": **kleinanzeigen-regional**

Hier finden Sie ...



Anzeigen für das KLEINE Geld.

Sport & Bewegung

1. FC 1950 Hohenberg

Wirtshaussingen im Sportheim des FC Hohenberg



am Freitag, den 3. Oktober 2025, um 19.00 Uhr.

"Sing mit"

heißt das Motto für alle interessierten Sangesfreunde, Zuhörer und Musikanten.



Schützengesellschaft Marktleugast von 1960 e.V.

Kurztrainingslager der Bogenabteilung auf der neuen Outdoor-Bogenschießanlage der Schützengesellschaft Marktleugast

Am Samstag, den 06.09.2025, hielt die Bogenabteilung der Schützengesellschaft Marktleugast bei herrlichem Spätsommerwetter auf der neuen idyllisch und vor allem im angenehmen Schatten gelegenen Outdoor-Bogenschießanlage der Schützengesellschaft Marktleugast oberhalb des Schützenhauses ein (Kurz)Trainingslager zur weiteren Intensivierung und Optimierung der bereits jetzt schon sehr guten Handhabung mit Pfeil und Bogen ab.

Nach einer kurzen Begrüßung und einer entsprechend adressatengerechten Sicherheitseinweisung durch die beiden Bogentrainer Oliver Kutnar und Mike Kramarczyk konnten die teilnehmenden Bogenschützinnen und Bogenschützen unter fachkundiger Anleitung und Aufsicht der beiden Bogentrainer ihr bereits vorhandenes umfangreiches Können im Umgang mit Pfeil und Bogen intensivieren und somit auch weiter verbessern. Nachdem bei der Schützengesellschaft Marktleugast natürlich auch Kameradschaft, Gemeinschaft und Tradition immer noch intensiv ge- und erlebt wird, durfte bei diesem Trainingslager auch die Förderung der Gemeinschaft nicht fehlen. Deshalb wurden in einem eigens dafür aufgebauten Pizzaoffen für die Mittagspause viele schmackhafte Pizzen selbst zubereitet, gebacken und natürlich auch mit entsprechendem Heißhunger in Rekordzeit verzehrt.

So verging dieses (Kurz)Trainingslager sowohl für die teilnehmenden sichtlich begeisterten Bogenschützinnen und Bogenschützen als auch für die im Hinblick auf das gezeigte Engagement, der hohen Motivation und auch der hervorragenden Ergebnisse hocherfreuten Bogentrainer wie im Flug und man war sich schnell einig, dass diese (Kurz)Trainingslager auch zukünftig durchgeführt werden sollen.

Marc Hartenberger













Regina Hartenberger glückt ein Robin Hood Schuss auf der Indoor-Bogenanlage im Schützenhaus in Marktleugast

Ein sogenannter Meisterschuss oder besser bekannt auch als Robin Hood Schuss ist mit Regina Hartenberger nun erstmals auch einer Bogenschützin der Schützengesellschaft Marktleugast im Rahmen des Bogentrainings in der Indoor-Bogenanlage im Schützenhaus in Marktleugast geglückt.

Von einem solchen Robin Hood Schuss, der lediglich mit einer Wahrscheinlichkeit von 1:3000 vorkommt, spricht man dann, wenn ein zweiter Pfeil in einem bereits in der Zielscheibe steckenden ersten Pfeil über die gesamte Länge des ersten Pfeilschafts steckt.

Weltbekannt und wohl auch namensgebend wurde dieser Meister- oder auch Robin Hood Schuss durch den Filmklassiker "Robin Hood, König der Vagabunden" aus dem Jahr 1938 mit Erol Flyn in der Hauptrolle des Robin Hood als Meisterschütze mit Pfeil und Bogen.

Dieser erste Robin Hood Schuss, nicht nur in Marktleugast, sondern wohl auch weit über Landkreisgrenzen des Landkreises Kulmbach hinaus, hat nun im kleinen Saal des Schützenhauses Marktleugast einen Ehrenplatz an der Wand über dem Schützen-Info-Board erhalten, womit nicht nur dieser äußerst seltene Meisterschuss, sondern vor allem auch die erfolgreiche Bogenschützin entsprechend gewürdigt werden.

Marc Hartenberger



Der Robin Hood Schuss auf der Indoor-Bogenanlage im Schützenhaus in Marktleugast.

Pfeilwerkstatt der SG Marktleugast im Schützenhaus in Marktleugast



Einige Bogenschützinnen und Bogenschützen, die unter fachkundiger Anleitung und vor allem mit sichtlicher Begeisterung ihre eigenen Pfeile selbst herstellen.

Auch bei den Schützenschwestern und Schützenbrüdern der Schützengesellschaft Marktleugast haben Nachhaltigkeit sowie effizienter und effektiver Umgang mit zur Verfügung stehenden Sportgeräten einen hohen Stellenwert. Um den nicht unbeachtlichen und auch mit nicht unerheblichen Kosten verbundenen Bedarf an Pfeilen für die Bogenabteilung zu reduzieren, wurde nun im Obergeschoss des Schützenheims in Marktleugast eine Pfeilwerkstatt eingerichtet. In dieser eigens für den Bogensport in Marktleugast aufgebaut und eingerichteten Pfeilwerkstatt, können nun die vielen aktiven Bogenschützinnen und Bogenschützen der SG Marktleugast unter fachkundiger Anleitung ihre Pfeile selbst herstellen und somit kostengünstig ihren Bedarf an Pfeilen decken.

Marc Hartenberger

Herbstschießen 2025 mit Schießprogramm



Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder,

Einlage:

Herbsts mit Scl	cniese hießpro	gram	m Constitution
zum diesjährige Marl Die Schießtage und 9 Mittwoch 2: Sonntag 20	n Herbstschie ktleugast laden wi	eßen der Srrecht herzi wie folgt: 19.00 l	chützenbrüder, chützengesellschaft lich ein. Jhr – 21.00 Uhr Jhr – 12.00 Uhr Jhr – 12.00 Uhr
	nießtage und Schieß r- und Nachschieße		
Schützen: 10,00 B Jugend/Bogen: 6,00 E Kombiniert: 12,00 Bogen+LG+LP: König kann entweder mit I geschossen werden. Beide Disziplinen sind nict	Euro Euro LG oder mit LP	oder 10 Schu 1 Schus 1 Schus 10 Schu 10 Schu 12 Schu 1 Schus 1 Schus	ss Meister Serie (nur Schützenklasses ss Meister-aufgelegt oder Pros Ehrenscheibe s Herbstscheibe LG / LP ss Jugendserie → Meisterseriss Luftpistole ss Bogenserie → 4x3 Pfeile s Ehrenscheibe Bogen t Glück kombiniert.
und Bürger der Vo Das Mindestalter (LG) und Luftpisto	G Marktleugast. für die Teilnahm ble (LP) beträgt	ne am Schi 12 Jahre.	nd alle Bürgerinnen eßen mit Luftgewehr r Weihnachtsfeier
am Samstag, de			
am Samstag, de Schützenhaus Ma	rktleugast.	****	******
am Samstag, de Schützenhaus Ma	rktleugast. ****** ***** *** *** *** ***	****	######################################
am Samstag, de Schützenhaus Ma Schützenhaus Ma Glück Tief Meister - Serie Meister - aufgelec 1. Preis 7,50 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,50 € 4. Preis 3,00 € 5. Preis 2,50 €	rktleugast. Jugent Luftc Bo 1. Prei 2. Prei 4. Prei 5. Prei	1 - Serie tewehr gen 5 5,00 € 5 4,00 € 5 3,00 € 5 2,00 € 5 1,00 €	Herbstscheibe 1. Preis 10,0 € 2. Preis 7,50 € 3. Preis 5,00 € 4. Preis 4,00 € 5. Preis 3,00 € 6. Preis 2,50 €
am <i>Samstag, de</i> Schützenhaus Ma Schüt	rktleugast. Jugenc Lufte Bo 1. Prei 2. Prei 3. Prei 4. Proi 5. Prei zt Nachkauf	1 – Serie ewehr gen s 5,00 € s 4,00 € s 2,00 € s 2,00 €	Herbstscheibe 1. Preis 10,0 € 2. Preis 7,50 € 3. Preis 5,00 € 4. Preis 4,00 € 5. Preis 3,00 €
am Samstag, de Schützenhaus Ma Glück Tief Meister - Serie Meister - aufgeleg 1. Preis 7,50 € 2. Preis 4,00 € 4. Preis 3,00 € 5. Preis 2,50 € Nachkauf unbegren 10 Schuss 2,00 € Luftpistole 1. Preis 5,00 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,00 € in Verbindung mit de	Jugent Lufte Bc 1. Prei 2. Prei 3. Prei 4. Prei tzt Nachkauf 10 Schu Bogel Erwae Jugent 1. Prei 2. Prei 2. Prei 3. Prei 4. Prei 4. Prei 4. Prei 4. Prei 5. Prei 4. Prei 6. Pr	1 - Serie Serie	Herbstscheibe 1. Preis 10,0 € 2. Preis 7,50 € 3. Preis 5,00 € 4. Preis 3,00 € 6. Preis 2,50 € Nachkauf unbegrenzt Schuss je 1,00€ Meister - aufgelegt Pro 1. Preis 7,50 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,50 € 4. Preis 3,50 €
am <i>Samstag, de</i> Schützenhaus Ma Glück Tief Meister - Serie Meister - aufgeles 1. Preis 7,50 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,00 € 4. Preis 3,00 € 5. Preis 2,50 € Nachkauf unbegren 10 Schuss 2,00 € Luftpistole 1. Preis 5,00 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,00 €	rktleugast. Jugent Luftc Bo 1. Preis 3. Preis 10 Schu Boger Erwau Juse 1. Preis 2. Preis 3. Preis 3. Preis 5. Preis 5. Preis 4. Presis 5. Preis 5. Preis 5. Preis 7. Preis	1 - Serie tewehr tigen s 5,00 € s 4,00 € s 1,00 € unbegrenzt ss 1,00 € n Serie thsene tend s 5,00 € s 4,00 € s 3,00 €	Herbstscheibe 1. Preis 10,0 € 2. Preis 7,50 € 3. Preis 5,00 € 4. Preis 4,00 € 5. Preis 3,00 € 6. Preis 2,50 € Nachkauf unbegrenzt Schuss je 1,00€ Meister - aufgelegt Pre 1. Preis 7,50 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,50 €
am Samstag, de Schützenhaus Ma Glück Tief Meister - Serie Meister - aufgelec 1. Preis 7,50 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,50 € 4. Preis 3,00 € 5. Preis 2,50 € Nachkauf unbegren 10 Schuss 2,00 € Luftpistole 1. Preis 5,00 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,00 € in Verbindung mit d Schusskarte Nachkauf unbegren	rktleugast. Jugent Luftc Bc 1. Prei 2. Prei 3. Prei 4. Prei 5. Prei vzt Nachkauf 10 Schu Boger Erwau 2. Prei 3. Prei 4. Prei 5. Prei 5. Prei tzt 1. Prei 5. Prei 2. Proi 3. Prei 5. Prei 5. Prei 1. Prei 5. Prei 1. Prei 5. Prei 1.	1 - Serie tewehr gen 5 5,00 € s 4,00 € s 2,00 € s 1,00 € 1 Serie theme tend 5 5,00 € s 1,00 € 1 Serie theme tend 5 5,00 € s 1,00 € s	Herbstscheibe 1. Preis 10,0 € 2. Preis 7,50 € 3. Preis 5,00 € 4. Preis 4,00 € 5. Preis 3,00 € 6. Preis 2,50 € Nachkauf unbegrenzt Schuss je 1,00€ Meister - aufgelegt Pro 1. Preis 7,50 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,50 € 4. Preis 3,00 € 5. Preis 2,50 € Nachkauf unbegrenzt
am Samstag, de Schützenhaus Ma Glück Tief Meister - Serie Meister - Jeries 1. Preis 7.50 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,50 € 4. Preis 3,50 € 4. Preis 2,50 € Nachkauf unbegren 10 Schuss 2,00 € Luftpistole 1. Preis 5,00 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,00 € in Verbindung mit d Schusskarte Nachkauf unbegren 10 Schuss 1,00 € Ehrenscheib 1. Preis 2. Preis 3. Preis 4. Preis 5. Preis 6. Preis 6. Preis	Jugent	# Serie Serie	Herbstscheibe 1. Preis 10.0 € 2. Preis 7.50 € 3. Preis 5.00 € 4. Preis 3,00 € 6. Preis 2,50 € Nachkauf unbegrenzt Schuss je 1,00€ Meister - aufgelegt Pre 1. Preis 7,50 € 2. Preis 3,00 € 4. Preis 3,00 € 5. Preis 2,50 € Nachkauf unbegrenzt 10 Schuss 2,00 € Nachkauf unbegrenzt 10 Schuss 2,00 € Preis 3,00 € 5. Preis 3,00 € 5. Preis 3,00 € 6. Preis 3,00 € 6. Preis 3,00 € 6. Preis 3,00 € 6. Preis 3,00 €
am Samstag, de Schützenhaus Ma Glück Tief Meister - Serie Meister - Serie Meister - Jeries 1. Preis 7,50 € 2. Preis 4,00 € 4. Preis 3,00 € 4. Preis 3,00 € 5. Preis 2,50 € Nachkauf unbegren 10 Schuss 2,00 € Luftpistole 1. Preis 5,00 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,00 € in Verbindung mit d Schusskarte Nachkauf unbegren 10 Schuss 1,00 € Ehrenscheib 1. Preis 2. Preis 3. Preis 3. Preis 4. Preis 5. Preis 6. Preis Nachkauf unbegren 10 Schuss ip	rktleugast. Jugent	d - Serie ewehr gen s 5,00 € s 4,00 € s 1,00 € unbegrenzt ss 1,00 € s 4,00 € s 4,00 € s 4,00 € s 4,00 € s 1,00 € unbegrenzt e 1,00 € s 4,00 € s 1,00 € s 4,00 € s 1,00 € s 4,00 € s 1,00 € s 1,00 € s 4,00 € s 1,00 € s 1,	Herbstscheibe 1. Preis 10,0 € 2. Preis 7,50 € 3. Preis 5,00 € 4. Preis 4,00 € 5. Preis 3,00 € 6. Preis 2,50 € Nachkauf unbegrenzt Schuss je 1,00€ Meister - aufgelegt Pro 1. Preis 4,00 € 2. Preis 3,50 € 4. Preis 3,00 € 5. Preis 3,50 € 4. Preis 4,00 € 5. Preis 2,50 € Nachkauf unbegrenzt 10 Schuss 2,00 € nrenscheibe LG / LP 1. Preis 10,0 € 2. Preis 7,50 € 3. Preis 5,00 € 4. Preis 4,00 € 5. Preis 3,00 € 5. Preis 3,00 € 6. Preis 2,50 € 6. Preis 2,50 € 6. Preis 2,50 € 8. Preis 3,00 € 8. Preis 3,00 € 8. Preis 2,50 €
am Samstag, de Schützenhaus Ma Glück Tief Meister - Serie Meister - aufgeleg 1. Preis 7,50 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,50 € 4. Preis 2,50 € Nachkauf unbegren 10 Schuss 2,00 € Luftpistole 1. Preis 5,00 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,00 € in Verbindung mit d Schusskarte Nachkauf unbegren 10 Schuss 1,00 € Ehrenscheib 1. Preis 2. Preis 3. Preis 3. Preis 5. Preis 4. Preis 5. Preis 6. Preis Nachkauf un	rktleugast. Jugent	#####################################	Herbstscheibe 1. Preis 10,0 € 2. Preis 7,50 € 3. Preis 5,00 € 4. Preis 4,00 € 5. Preis 3,00 € 6. Preis 2,50 € Nachkauf unbegrenzt Schuss je 1,00€ Meister - aufgelegt Pro 1. Preis 7,50 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,50 € 4. Preis 3,00 € 5. Preis 2,50 € Nachkauf unbegrenzt 10 Schuss 2,00 € mrenscheibe LG / LP 1. Preis 10,0 € 2. Preis 7,50 € 3. Preis 5,00 € 4. Preis 4,00 € 5. Preis 3,00 € 6. Preis 2,50 € 4. Preis 3,00 € 6. Preis 2,50 € 8. Preis 5,00 € 4. Preis 3,00 € 6. Preis 2,50 € 8. Preis 3,00 € 8. Preis 2,50 €
am Samstag, de Schützenhaus Ma Glück Tief Meister - Serie Meister - Serie Meister - Jeries 1. Preis 7,50 € 2. Preis 4,00 € 4. Preis 3,00 € 4. Preis 3,00 € 5. Preis 2,50 € Nachkauf unbegren 10 Schuss 2,00 € Luftpistole 1. Preis 5,00 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,00 € in Verbindung mit d Schusskarte Nachkauf unbegren 10 Schuss 1,00 € Ehrenscheib 1. Preis 2. Preis 3. Preis 3. Preis 4. Preis 5. Preis 6. Preis Nachkauf unbegren 10 Schuss ip	Jugent	d - Serie ewehr gen s 5,00 € s 4,00 € s 1,00 € s 4,00 € s 1,00 € s 4,00 € s 1,00 € s 4,00 € s 4,00 € s 1,00 €	Herbstscheibe 1. Preis 10,0 € 2. Preis 7,50 € 3. Preis 5,00 € 4. Preis 4,00 € 5. Preis 3,00 € 6. Preis 2,50 € Nachkauf unbegrenzt Schuss je 1,00€ Meister - aufgelegt Pro 1. Preis 4,00 € 2. Preis 3,50 € 4. Preis 3,00 € 5. Preis 3,50 € 4. Preis 4,00 € 5. Preis 2,50 € Nachkauf unbegrenzt 10 Schuss 2,00 € nrenscheibe LG / LP 1. Preis 10,0 € 2. Preis 7,50 € 3. Preis 5,00 € 4. Preis 4,00 € 5. Preis 3,00 € 5. Preis 3,00 € 6. Preis 2,50 € 6. Preis 2,50 € 6. Preis 2,50 € 8. Preis 3,00 € 8. Preis 3,00 € 8. Preis 2,50 €
am Samstag, de Schützenhaus Ma Glück Tief Meister - Serie Meister - aufgeleg 1. Preis 7,50 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,50 € 4. Preis 2,50 € Nachkauf unbegren 10 Schuss 2,00 € Luftpistole 1. Preis 5,00 € 2. Preis 4,00 € 3. Preis 3,00 € in Verbindung mit d Schusskarte Nachkauf unbegren 10 Schuss 1,00 € Ehrenscheib 1. Preis 2. Preis 3. Preis 3. Preis 3. Preis 5. Preis 5. Preis 6. Preis Nachkauf un Schuss je	rktleugast. Jugens	d - Serie lewehr gen s 5,00 € s 4,00 € s 3,00 € s 2,00 € s 1,00 €	Herbstscheibe

<u>Luftpistole</u>	Bogen Serie Erwachsene Jugend	Meister - aufgelegt Profi	
1. Preis 5,00 €	1. Preis 5,00 €	1. Preis 7,50 €	
2. Preis 4,00 €	2. Preis 4,00 €	2. Preis 4,00 €	
3. Preis 3,00 €	3. Preis 3,00 €	3. Preis 3,50 €	
in Verbindung mit der	4. Preis 2,00 €	4. Preis 3,00 €	
Schusskarte	5. Preis 1,00 €	5. Preis 2,50 €	
Nachkauf unbegrenzt 10 Schuss 1,00 €	Nachkauf unbegrenzt 12 Pfeile 1,00 €	Nachkauf unbegrenzt 10 Schuss 2.00 €	

Ehrenscheibe Bogen	Ehrenscheibe LG / LP
1. Preis 7,50 €	1. Preis 10,0 €
2. Preis 4,00 €	2. Preis 7,50 €
3. Preis 3,50 €	3. Preis 5,00 €
4. Preis 3,00 €	4. Preis 4,00 €
5. Preis 2,50 €	5. Preis 3,00 €
6. Preis 1,00 €	6. Preis 2,50 €
Nachkauf unbegrenzt Schuss je 1,00 €	Nachkauf unbegrenzt Schuss je 1,00€

	V-1/4-041 7/04-2/03
<u>Herbstkönig</u>	Das Mitglied, das auf die jeweilige Herbstscheibe den besten Schuss abgibt, wird Herbstkönig. Nur für Vereinsmitglieder!
Aufgelegt / Profi	Die Meisterserie – aufgelegt, nur für Gelegenheitsschützen, Profi nur für Wettkampfschützen, ist mit Glück kombiniert. Faktor für alle Tiefschüsse ist 1,5.
Luftpistole	Faktor für alle Tiefschüsse ist 1/3
<u>Bogenserie</u>	Geschossen werden 4x3 Pfeile auf der Bogen-Indooranlage. 60er Auflage.





Vereinsleben Grafengehaig

Natur & mehr



Frankenwaldverein e.V. -**Ortsgruppe Grafengehaig**

Der Weg von der Grillwanderung zur Überraschung

Es gibt nichts schöneres als wunderbar überrascht zu werden! Die geplante Grillwanderung Ende August mit unserer Patengruppe aus Tanna musste mangels Beteiligung abgesagt werden. Der Versuch, diese Veranstaltung um eine Woche zu verschieben, klappte nicht, da die Wanderfreunde aus Tanna bereits eine andere Wanderung geplant hatten, die sie aus verschiedensten Gründen nicht ausfallen lassen konnten.

Wir waren traurig, wieder eine Veranstaltung, die wir mangels Beteiligung oder Interesse absagen mussten. Es ist nicht nur die Absage, es ist auch die viele Zeit und Vorbereitung, die man im Vorstand investiert, um etwas Schönes zu bieten, man muss sich auch die Frage stellen, lohnt es sich noch, einen Jahresplan zu gestalten, wenn der Zuspruch immer mehr rückläufig ist. Den Verein aufgeben, ist für mich keine Option, auch wenn ich krampfhaft einen Nachfolger suche, meine Kraft, aber auch der Mut weiter zu kämpfen, stellte mich und den Verein vor große Probleme. Der Verein muss und soll weiter die Belange unserer Heimat und das Wandern fördern, dazu ist es aber erforderlich, dass es nur ein Wir aller Vereine, Organisationen und Bürger geben kann. Vor ein paar Tagen konnte ich meinen 70. Geburtstag zu Hause feiern, hatte niemanden eingeladen, mich aber sehr gefreut, dass Vertreter aus meinem Wirkungskreis zur Gratulation, z.B. vom Kleintierzuchtverein, gekommen sind. Nach dem Mittag war Ruhe eingekehrt und ich wollte etwas schlafen, bevor ich mit meiner Familie am Abend zum Essen fahre. Doch meine Tochter erzählte mir, wir müssten früher los und noch einen Stopp am Wirtshäusla machen.

Es war die Überraschung des Jahres, die Ortsgruppe des Frankenwaldvereins, die Tannaer Wanderfreunde, der Gartenbauverein, der Kirchenchor, der Männergesangverein, der Frauentreff, die Kirche und viele liebe Begleiter der letzten 35 Jahre in Grafengehaig hatten in den letzten 14 Tagen diesen Sektempfang organisiert, die Backfeen der Grillwanderung hatten für den Geburtstag gebacken, die Familie Margot Zeitler hat Schnittchen gesponsert usw.

Ich war total sprachlos als ich begriffen hatte, dass dieser Kaffeenachmittag extra für mich zum 70. Geburtstag als Dankeschön für all die ehrenamtliche Einsätze gestaltet worden ist. Die Tanner Wanderfreunde waren stark vertreten und nach meiner Nachfrage der Wanderung hat man mich wissen lassen, dass es eine Genusswanderung gewesen ist, um mir ein Zeichen der Dankbarkeit zu übermitteln, aber auch den Wunsch geäußert, doch die neuen Herausforderungen mit anzunehmen und unsere Patenschaft weiter zu fördern und zu erhalten.

Ich habe heute noch Gänsehaut, wenn ich an diese sagenhafte Überraschung denken muss, weiß aber auch, dass neben der Danksagung für Vergangenes die Hoffnung besteht, mich weiter ehrenamtlich einzubringen.

Es war eine besondere Art der Danksagung und wir sollten wieder gemeinsam unter Einbeziehung der wenigen jungen Menschen in unserer Ortsgruppe versuchen, interessante Themen zu finden, die alle ansprechen, aber dabei berücksichtigen, dass die meisten Mitglieder heute nicht mehr in der Lage sind, zu wandern, also heißt es für den Vorstand neue Wege und Möglichkeiten zu suchen.

Ich möchte mich noch einmal auf diesem Weg für die vielen Glückwünsche, Geschenke und Überraschungen ganz herzlich bedanken und freue mich, wenn wir weiter gemeinsam das gesellschaftliche Leben im Ort gestalten und vor allem das Vereinssterben aufhalten. Es hat mir viel bedeutet diese Danksagung zu erfahren und mich daran erinnert, warum ich einmal den Vorsitz der Ortsgruppe des Frankenwaldvereins Grafengehaig angenommen habe.

Bündeln wir die Kräfte, gemeinsam haben wir schon viele

wunderbare Veranstaltungen gerockt und wir sind alle toll im Ehrenamt.

Margitta Hieke



Frankenwaldverein e.V. Ortsgruppe Grafengehaig im Naturpark Frankenwald

WEIHNACHTSFAHRT 2025 Weihnachtsmarkt CHEMNITZ am Samstag, den 29. November 2025

Liebe Freunde,

es ist wieder soweit, die Vorbereitung und Anmeldung zur Weihnachtsfahrt ist mit sofortiger Wirkung gestartet. Mit der Anmeldung bitten wir um sofortige Überweisung der Kosten von 36 Euro auf das Vereinskonto der Ortsgruppe des Frankenwaldvereins Grafengehaig:

> IBAN: DE32770698680000102113 BIC: GENODEF1MGA

Wir würden uns freuen, wieder den Bus voll auslasten zu können und gemeinsam mit A+O Reisen einen wunderschönen Weihnachtstag in der Kulturhauptstadt von Europa, in Chemnitz, zu verleben.

Ansprechpartner: Margitta Hieke/ Erste Vorsitzende der

Frischauf Vorstand



Anmeldung bei Margitta Hieke Tel. 0175 794 2232 oder 09255 7422 Vorbehaltlich Programmänderungen!

Weihnachtsmarktes und Bergparade

Kleintierzuchtverein Grafengehaig

Vertagt, ist nicht vergessen



Die Generalversammlung des Kleintierzuchtvereins Grafengehaig musste aus gesundheitlichen Gründen auf unbestimmte Zeit vertagt werden und konnte gut besucht Ende August nachgeholt werden. Auch wenn das Jahr bereits vorangeschritten war, wurden die erreichten Ergebnisse aber auch Probleme des ver-

gangenen Jahres durch den Ersten Vorsitzenden Stephan Gageik vorgetragen. Nachdem Erster Vorsitzender Stephan Gageik den Jahresbericht vorgetragen hatte, bedankte er sich ganz besonders bei Michael Nader, der die meisten Termine im Jahr wahrgenommen hatte. Ebenso bedankte er sich noch einmal ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und Leistungen aller Mitglieder des Vereins im Züchterjahr 2024.

Durch die Schriftführerin Margitta Hieke wurde das Protokoll der Generalversammlung vom 25.04.2024 verlesen.

Im Bericht der Kassiererin Marion Rothert kam erstmals zum Ausdruck, dass die Einnahmen nicht die Ausgaben gedeckt haben. Die Kasse wurde am 19.03.2025 durch den Kassenprüfer Hermann Dörfler geprüft und konnte eine Übereinstimmung der Ein- und Ausgabenbelege und ebenso eine saubere Buchführung bescheinigen.

Nach der einstimmigen Entlastung des Vorstandes und Kassenberichts übernahm Michael Nader das Wort zum Bericht als Zuchtwart Geflügel. Es wurde an der Lokalschau vom Kleintierzuchtverein Marktschorgast Senioren teilgenommen, Hermann Dörfler erzielte folgendes Ergebnis: 1-8 Orloff Hühner rot bund mit den Preisen 1x hervorragend, 4x sehr gut und 1x gut.

Der Zuchtwart Kaninchen, Stephan Gageik, brachte in seinem Bericht zum Ausdruck, dass unsere Züchter ihre Kaninchen vor einer Ausstellung impfen lassen sollten, ansonsten wird keine Teilnahme an Ausstellungen empfohlen. Neben der Teilnahme an verschiedenen Veranstaltungen durch den Kleintierzuchtverein wurden auch 60 Kaninchen tätowiert und 80 Kaninchen geimpft.



Die Geehrten Marion Rothert und Jens Vießmann (vorne, von links) mit (hinten von links) Ersten Vorsitzenden Stephan Gageik und Bürgermeister Werner Burger.

Bürgermeister Werner Burger überbrachte in seinem Grußwort die Grüße aller Ratsmitglieder und bedankte sich für die Einladung. Er betonte, wie wichtig die Erhaltung unserer Vereine für den Zusammenhalt in der Gemeinde sei und bedankte sich noch einmal bei allen für die ehrenamtliche Arbeit. Außerdem stimme auch er der Impfpflicht zum Schutz der Kaninchen zu. Zum Thema gemeinsame Terminplanung für das Folgejahr sprach er über das Für und Wider in der Einhaltung oder Absage von Terminen.

Auch wenn es im Augenblick sehr schwer ist die Jugend in die Ehrenarbeit aktiv mit einzubeziehen, so haben doch die Naturkids Vorbildfunktion übernommen, indem sie die Ausstellungen des Kleintierzuchtvereins genutzt haben, um den

Kontakt zum Tier weiter zu fördern. Geplant ist außerdem ein Besuch des Kindergartens in der Kaninchenzucht von Stephan Gageik, um den direkten Kontakt mit Tieren zu fördern.

Bürgermeister Werner Burger bedankte sich noch einmal bei allen Ehrenamtlichen und nutzte die Gelegenheit, gemeinsam mit dem Ersten Vorsitzenden die Ehrungen für Frau Helga Batzer, Frau Marion Rothert, Herrn Udo Rothert und Jens Vießmann (alle 40 Jahre) vorzunehmen. Erster Vorsitzender Stephan Gageik und Bürgermeister Werner Burger gratulierten allen Geehrten und wünschten weiterhin Spaß und Erfolg im Kleintierzuchtverein Grafengehaig.

Die Generalversammlung im Jahr 2026 findet am 29.03.2026 statt.

Margitta Hieke

Sport & Bewegung

SG Frankenwald

Sport, Spaß und Zusammenhalt – Trainingswochenende ein voller Erfolg

Zum Abschluss der Sommerferien veranstaltete die Fußball Jugendspielgemeinschaft Frankenwald ein Trainingswochenende beim VFB Helmbrechts. Mehr als 40 junge Fußballerinnen und Fußballer folgten den Ruf ihrer Trainer, um sich auf die anstehende Herbstrunde vorzubereiten.



Auch Gasttrainer aus den jeweiligen Stammvereinen unterstützten das Trainerteam, um ein abwechslungsreiches Programm anzubieten. Neben dem ehemaligen Bayernliga Stürmer Timo Jahrsdörfer und dem Kreisliga Torwart Luk Grätz hielt auch der Münchberger Landesligatrainer und ehemalige Torjäger Markus Bächer eine Einheit für die Kinder. Martin Bötsch, Thilo Seuß und Murat Gedik statteten den Kindern ebenfalls einen Besuch zum Training ab. Neben der Runde Gustav Sport mit Gustav Rauh war das absolute Highlight die Einheit von Samuel Zuber, der in der A-Jugend Bundesliga für den SSV Jahn Regensburg auf Punktejagd geht.

Neben dem sportlichen Fortschritt stand vor allem der Gemeinschaftsgedanke im Fokus. Gemeinsame Mahlzeiten, ein gemeinsamer Grillabend mit den Eltern und Geschwistern sorgten für eine freundschaftliche Atmosphäre und stärkten das Zusammengehörigkeitsgefühl. Um die Verpflegung kümmerten sich die Eltern der Spieler unter die Federführung des VFB Helmbrechts, insbesondere Andreas "Hofi" Hofmann. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Helfer, Trainer und Betreuer, die den Kindern einen schönen Ferienabschluss bescherten. Das Trainingswochenende war ein voller Erfolg. Die Kinder gingen mit vielen neuen Eindrücken, verbesserten Fähigkeiten und strahlenden Gesichtern nach Hause. Die positive Resonanz aller Beteiligten zeigt: Solche Events sind ein wertvoller Bestandteil der Nachwuchsförderung und stärken sowohl die sportliche Entwicklung als auch den Teamgeist.

Im Übrigen. Ab sofort geht die Jugendspielgemeinschaft Wüstenselbitz, Helmbrechts, Frankenwald, Ort, Hohenberg unter dem neuen Namen JSG Frankenwald an den Start. Es soll damit die Identifikation und Einheitlichkeit mit der JFG Frankenwald verbessert werden, deren Name in der Region bereits etabliert ist.

Benjamin Oelschlegel JSG Frankenwald

SV Grafengehaig

Kerwa in Grafengehaig

Zum Kerwa-Auftakt lud der SV Grafengehaig die Grafengehaiger Bevölkerung in die Frankenwaldhalle ein. Bei leckeren Brotzeiten, Bier vom Fass und guter Musik von Reiner Eichner wurde bis spät in die Nacht gefeiert.

Rechtzeitig zur Kerwa wurde der neue Küchenblock in der Küche der Frankenwaldhalle fertig. Bürgermeister Werner Burger mit einem Teil des Gemeinderates und den beiden "Chef-Köchen" des SVG Jan Kirschenlohr und Sebastian Oelschlegel stießen mit einem guten Kulmbacher an und der Bürgermeister wünschte den beiden gutes Gelingen in der Küche.



Am Kerwa-Samstag hörte man bereits früh in Eppenreuth "Wer hot Kerwa – Mir hom Kerwa", denn die lustige Kerwagruppe um Vorstand Christian Oelschlegel zog in Eppenreuth und Grafengehaig von Haus zu Haus und stieß mit Bier und/oder einem kleinen Schnaps mit den Leuten an. Bei den Ehrenmitgliedern Rudi und Gudrun Kemnitzer fand die Truppe eine leckere Brotzeit auf der Terrasse aufgebaut und ließ es sich dann auch schmecken.



Am späten Nachmittag zog die Kerwagruppe dann im Wirtshäusla in Grafengehaig ein und ließ sich das leckere Krenfleisch und die Pfefferlendchen schmecken.

Am Sonntag wurde dann wieder in der Frankenwaldhalle groß aufgekocht. Bei vollem Hause bot man den Gästen, Tomatencremesuppe, fränkischen Sauerbraten, Rumpsteak in Röstzwiebelrahmsoße, Hähnchenbrustfilet mit Kräuterkruste in Parmesan-Weißweinsoße und Zucchini-Schiffchen an. Ein leckerer Himbeertraum als Dessert durfte natürlich auch nicht fehlen. Hier wurden dann auch die neuen Kochjacken und Kochschürzen, die von der Firma AFW bestickt und gesponsert wurden, "eingeweiht".

So war die Kerwa ein gelungenes Fest und so wird es auch nächstes Jahr wieder heißen "Wer hot Kerwa – Mir hom Kerwa!" Silke Kemnitzer

Weitere Mitteilungen und Informationen





...IST EIN BAYERISCHES NETZWERK UND INITIATIVEN AUS DEN BEREICHEN MUSIK, KUNST, SPORT, NATUR UND FREIZEIT, DIE SICH MIT SPEZIELL ENTWICKELTEN ANGEBOTEN FÜR MEHR TEILHABE UND NORMALITÄT IM UMGANG MIT DEMENZ UND HOHEM ALTER IM ÖFFENTLICHEN UND KULTURELLEN RAUM ENGAGIEREN.

MACHEN SIE MIT! WWW.DIALOGKULTURDEMENZ.DE

KOORDINATION & ANMELDUNG

Informieren Sie sich gerne und melden Sie sich digital. telefonisch oder per E-Mail zum nächsten Kurs und zur Vernetzungsinitiative "Kultur, Teilhabe & Älterwerden" an. Die Platzzahl ist begrenzt.



Curatorium Altern gestalten Sabine L. Distler, Georg Weigl dialog@alterngestalten.de 09152 - 92 88 400

www.alterngestalten.de/dialogkultur-und-demenz/

IN KOOPERATION MIT



Sandra Hartinger, Heike Engelhardt 0981 / 4664-20210 info@demenz-pflege-mittelfranken.de www.demenz-pflege-mittelfranken.de



Gabriele Kuhn, Katharina Bayer 089 / 43 66 96 51 info@demenz-pflege-oberbayern.de www.demenz-pflege-oberbayern.de



Kerstin Hofmann, Ute Hopperdietzel, Vanessa Sänger 0951 / 85 512 info@demenz-pflege-oberfranken.de www.demenz-pflege-oberfranken.de



Katrin Lörch-Merkle 0831 / 2523-9701 info@demenz-pflege-schwaben.de www.demenz-pflege-schwaben.de



Info

Linda Rajabi, Kathrin Wüst 0931 / 2078-1440 info@demenz-pflege-unterfranken.de www.demenz-pflege-unterfranken.de

KULTUR, TEILHABE & ÄLTER WERDEN

KURS UND VERNETZUNG FÜR VERANSTALTENDE AUS DEN BEREICHEN: KUNST·MUSEUM·THEATER·MUSIK·SPORT·NATUR·FREIZEIT



VIELFALT. NETZWERK. TEILHABE.

Die Bedarfe unserer langlebigen Gesellschaft fordern neue Kultur- und Freizeitprogramme für eine uneingeschränkte Teilhabe im öffentlichen Raum. Im bayerischen Netzwerk "Dialog: Kultur & Demenz" vereinen sich Anbietende und Interessierte, die alters- und demenzsensible Angebote entwickeln oder bereits in ihrem Programm aufgenommen haben. Sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur Lebensqualität, zur Lebensfreude und zum sozialen Miteinander verschiedenster

IHRE VORTEILE

Kostenfreier Kurs

- für Veranstaltende, Vermittelnde und Schaffende aus den Bereichen Museum, Kunst, Theater, Musik, Sport, Natur und Freizeit aus Bayern
- · Zertifikat "Dialog: Kultur & Demenz"
- Urkunde als DemenzPartner
- · online und Besuch vor Ort

Netzwerk Dialog: Kultur & Demenz

- regelmäßige fachliche Impulse
- · fachliche Begleitung von neuen Angeboten
- Projektkooperationen und Förderberatungzusätzliche Öffentlichkeitsarbeit
- Schnittstelle zu Seniorenhilfe und Ehrenamt
- · Vernetzung von Kulturakteur:innen in Bayern

TERMINE & INHALTE

INFO-VERANSTALTUNG

Freitag, 10,10,2025 | 10,00 - 10,45 Uhr | *online* Mittwoch, 29,10,2025 | 13,00 - 13,45 Uhr | online

Lernen Sie das Team und die Ziele des Kurses kennen, stellen Sie Ihre Fragen zum Ablauf und erfahren Sie, wie wir gemeinsam mit Ihnen praxisnahe Ideen und Kooperationen für eine alters- und demenzsensible Kulturarbeit weiterentwickeln oder

DIALOG: KULTUR & DEMENZ

Mittwoch, 12,11,2025 | 10,30 - 12,00 Uhr | online

Wie kann kulturelle Teilhabe für Menschen mit Demenz und für hochaltrige Menschen gelingen? Das Modul vermittelt Grundlagen alters- und nenzsensibler Kulturarbeit und bietet kulturgeragogische und gerontologische Impulse für eine vielfältige Praxis.

FACHVORTRAG DEMENZ

Mittwoch, 10.12.2025 | 10.30 - 12.00 Uhr | online

Menschen mit Demenz begegnet man häufiger in der Familie, leider zu wenig in der Öffentlichkeit und noch weniger bei kulturellen Veranstaltungen. Der Weg zu einem demenzsensiblen Kultur- und Freizeitangebot beginnt mit diesem Kompaktkurs, mit dem Sie zugleich als Demenz Partner der gleichnamigen Bundesinitiative anerkannt werden.

KULTUR & BEST-PRACTICE

Mittwoch, 14.01.2026 | 10.30 - 12.00 Uhr | online

FREIZEIT & BEST PRACTICE

Mittwoch, 11,02,2026 | 10,30 - 12,00 Uhr | online

In diesen Workshops lernen Sie interessante Methoden und gute Beispiele aus Bayern und überregionale Angebote kennen.

KULTUR & KONZEPTIDEE

Mittwoch, 11.3.2026 | 10.30 - 12.00 Uhr | online

Von der Idee zum Pilotprojekt! Dieser Workshop lädt ein zur gemeinsamen Ideenreise: Mit einem erprobten Leitfaden entwickeln wir Ansätze für alters- und demenzsensible Pilotprojekte in Kleingruppen - nah am Leben, offen für Neues.

MEETUP

ab 16.03.2026 | 20 Min. | Online

Die Urkundenübergabe findet im Nachgang der Onlinemodule bis Sommer 2026 bei Ihnen vor Ort statt. Zur Vorbereitung verabreden wir uns rechtzeitig zu einem etwa 20-minütigen individuellen Online-Termin, um den Besuch sowie die Übergabe gemeinsam abzustimmen.









Kommunikation zwischen Angehörigen und pflegebedürftigen Menschen – so gelingt sie auf Augenhöhe

Kostenfreier Online-Vortrag für Angehörige, Fachkräfte und Interessierte

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken lädt zu einer kostenfreien Online-Veranstaltung zur gelingenden Kommunikation zwischen Angehörigen und pflegebedürftigen Menschen, am 16. Oktober 2025, von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr, ein. Die Veranstaltung richtet sich an pflegende Angehörige, Fachkräfte und Interessierte.

Für viele pflegende Angehörige stellt die Pflege zuhause eine hohe Belastung dar. Nicht allein die körperlichen, sondern auch psychischen Anforderungen können auf Dauer zur Herausforderung werden, besonders, wenn pflegende Angehörigen die vielfältigen Aufgaben allein bewältigen.

Ein Faktor, der im Pflegealltag eine entscheidende Rolle spielt, ist die Kommunikation. Welche Bedeutung sie für das Belastungserleben hat, wie sie besser gelingen kann und welche Methoden im Alltag helfen, erklärt Sandra Kapinsky, B.Sc. Nursing, Gerontopsychiatrische Fachkraft und Fachreferentin der Deutschen Alzheimer Gesellschaft Landesverband Bayern, in ihrem Vortrag. Zudem vermittelt die Referentin Grundlagen der personenzentrierten Gesprächsführung nach Rogers und der gewaltfreien Kommunikation nach Rosenberg.

Die Veranstaltung findet über Microsoft Teams statt. Voraussetzung zur Teilnahme ist ein internetfähiges Endgerät, z.B. Laptop oder Tablet. Um Anmeldung wird gebeten online unter www.eveeno.com/kommunikationdemenz, per E-Mail an info@demenz-pflege-oberfranken.de oder telefonisch unter 09281/57500.

Ute Hopperdietzel

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken





Um Anmeldung wird gebeten unter info@demenz-pflege-oberfranken.de oder 09281 / 57 500.



Informationsquelle

mit hoher Akzeptanz



PLZ 96358 **Teuschnitz**

Verbreitungsgebiet: Teuschnitz (mit Bastelsmühle, Dobermühle, Finkenmühle, Haßlach b. Teuschnitz, Kremnitzmühle, Rappoltengrün, Rauschenberg, Rauschenhof, Reichenbach, Tschirn, Wickendorf, Wiesenmühle, Wolfenhof)

PLZ 96332 Pressig

Verbreitungsgebiet: Pressig (mit Brauersdorf, Eila, Förtschendorf, Friedersdorf, Grössau, Haidelsmühle, Hessenmühle, Marienroth, Obere Mühle, Posseck i. Bay., Rothenkirchen, Welitsch)

PLZ 95716 Konradsreuth

Verbreitungsgebiet: Konradsreuth (mit Ahornberg, Berg, Birkenhof, Brand, Eckardsreuth, Engel, Föhrenreuth, Frauenhof, Glänzlamühle, Gläsel, Gottschalk, Hollareuth, Jägerhaus, Lerchenberg, Martinsreuth, Maschinenhaus, Mödlitz, Neudörflein, Oberpferdt, Pretschenreuth, Reuthlas, Ringlasmühle, Schallershof, Schallersreuth, Schödelshöhe, Schwarzenfurth, Silberbach, Steinmühle, Stiftsgrün, Unterpferdt, Walburgisreuth, Waldlust, Weißlenreuth, Wendlershof, Wölbersbach)

PLZ 95145 Oberkotzau

Verbreitungsgebiet: Oberkotzau, Autengrün, Am Wendler, Fattigau, Haideck, Herrenlohe, Lerchenberg, Pfaffengrün, Wustuben

PLZ 96328 **Küps**

Verbreitungsgebiet: Küps (mit Au, Burkersdorf, Emmersheim Gypsmühle, Hain, Hall, Hinterloh, Hummenberg, Johannisthal, Kachelmannsberg, Köhlersloh, Krienesschneidmühle, Lerchenfof, Löhlein, Nagel, Oberberg, Oberlangenstadt, Reinertshaus, Rödern, Schaffhaus, Schafhof, Schmölz, Theisenort, Tiefenklein, Tüschnitz, Unterberg, Wachholder, Weides)

PLZ 96369 Weißenbrunn

Verbreitungsgebiet: Weißenbrunn (mit Böhlbach, Buch, Eichenbühl, Flöhberg, Friedrichsburg, Gössersdorf, Grün, Hohenwart, Holzhaus, Hummendorf, Kaltbuch, Neuenreuth, Neutennig, Obertennig, Plösenthal, Rangen, Reuth, Rucksgaße, Rucksmühle, Sachspfeife, Schaufel, Schlottermühle, Sorg, Thonberg, Untertennig, Weißenbrunn, Wildenberg)



- Näher am Kunden
- Hohe Leserzahlen
- Längere Aktualität

Werben Sie effektiv in Amts- und Mitteilungsblättern.

PLZ 96279 Weidhausen

Verbreitungsgebiet: Weidhausen b. Coburg (mit Neuensorg, Neue Welt, Trübenbach)

PLZ 96365 Nordhalben

Verbreitungsgebiet: Nordhalben (mit Heinersberg, Thomasmühle)

PLZ 96349 Steinwiesen

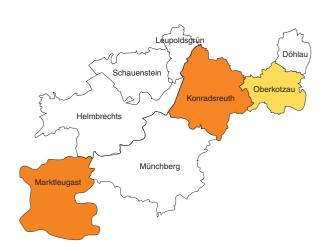
Verbreitungsgebiet: Steinwiesen, Berglesdorf, Birnbaum, Eisenhammer, Erlabrück, Hubertushöhe, Klingersmühle, Kochsmühle, Kübelberg, Leitsch, Leitschenstein, Löfflersmühle, Neufang, Nurn, Remitzhof, Rieblich, Schlegelshaid, Schnabrichsmühle, Schwarzmühle, Teichmühle, Tempenberg

PLZ 96346 Wallenfels

Verbreitungsgebiet: Wallenfels (mit Neuengrün, Schnaid, Schnappenhammer, Wolfersgrün)

PLZ 95352 Marktleugast

Verbreitungsgebiet: Marktleugast (mit Achatzmühle, Baiersbach, Filshof, Großrehmühle, Hanauerhof, Hermes, Hinterrehberg, Hohenberg, Hohenreuth, Kleinrehmühle, Kosermühle, Mannsflur, Marienweiher, Mittelrehberg, Neuensorg, Neuguttenberg, Ösel, Roth, Steinbach, Tannenwirtshaus, Traindorf, Vorderrehberg, Weihermühle, Zegastmühle)



Für Anfragen und Beratung stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.



Nicole Kraus

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Mobil: 0151 52046086

Fax: 09191 7232-42

n.kraus@wittich-forchheim.de • www.wittich.de



Start/Ziel Bockenheim (Pfalz): Die anspruchsvollen Laufstrecken führen durch die reizvolle Landschaft des Weinbau- und Naherholungsgebietes Deutsche Weinstraße, durch romantische Weindörfer, vorbei am Dürkheimer Riesenfass und 2.000 Jahre alten Zeugen der Weingeschichte. Vom Wendepunkt in Bad Dürkheim geht es zurück ins Land der Leininger Grafen.

An den 11 Verpflegungsstellen (einschließlich Start und Ziel) wird selbstverständlich auch Pfälzer Wein angeboten.

Ein Lauf für den Körper und die Sinne! Seien Sie dabei, beim Marathon Deutsche Weinstraße, wo sportliche Höchstleistung auf pfälzer Flair und Gastlichkeit trifft.

MIT DUO- & HALBMARATHON





Zum Wohl DIE PFALZ



😝 💿 www.Marathon-Deutsche-Weinstrasse.de

Veranstalter: Landkreis Bad Dürkheim I Ausrichter: TSV Bockenheim I TSG Grünstadt





Das Erntedankfest

Im Herbst feiern viele Menschen das Erntedankfest. Dabei geht es darum, sich über das zu freuen, was auf den Feldern, in den Gärten und auf den Obstbäumen gewachsen ist.

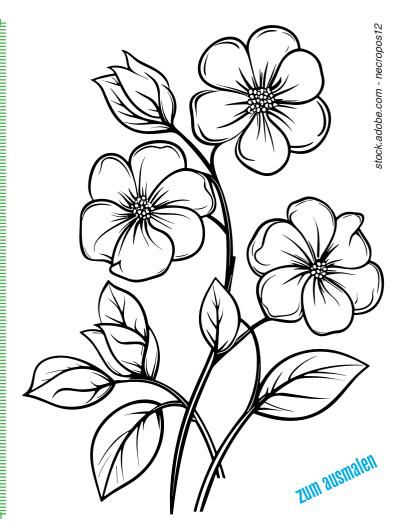
Bauern haben im Sommer und Herbst viel geerntet: Getreide, Kartoffeln, Äpfel, Kürbisse und noch vieles mehr. Auch im eigenen Garten gibt es jetzt oft Gemüse oder Obst.

KI generiert

Beim Erntedankfest wird all das auf Tischen oder in Körben schön dekoriert. So können alle sehen, wie reich die Natur uns beschenkt. Es ist eine Gelegenheit, "Danke" zu sagen – für das gute Essen und dafür, dass niemand hungern muss.

Manchmal gibt es dazu Feste im Dorf oder in der Stadt, mit Musik, Spielen oder Umzügen. Für Kinder ist es eine fröhliche Zeit, in der man merkt: Ernten macht Freude - und Essen ist etwas ganz Wertvolles!













Sachbearbeiter (m/w/d)

Kalkulation und Auftragswesen in Druck- und Medientechnik

Buchbinder (m/w/d)

in der Druckweiterverarbeitung

Offsetdrucker (m/w/d)

Wir, die LINUS WITTICH Medien KG in Marquartstein im Chiemgau, sind spezialisiert auf die Herausgabe kommunaler Amts- und Mitteilungsblätter sowie die Konzeption und Erstellung verschiedenster Akzidenzprodukte.

Mit der Betriebsstätte Druckhaus Chiemgau erweitern wir unser Angebot um hochmoderne Drucklösungen und vereinen Medienproduktion und Druck unter einem Dach.

Wir bieten:

- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- ✓ Betriebliche Altersvorsorge
- ✓ Individuelle Weiterbildungen
- ✓ Betriebliche Gesundheitsförderung
- ✓ Gutes Arbeitsklima in teamorientierten Strukturen
- ✓ Abwechslungsreiche Tätigkeit mit hoher Verantwortung
- ✓ Gleitende Arbeitszeiten

Bewerben Sie sich jetzt,

mit Ihren aussagestarken Bewerbungsunterlagen, Gehaltsvorstellung und dem frühestmöglichen Eintrittstermin unter:

druckhaus@wittich-chiemgau de

Bei Rückfragen können Sie sich gerne persönlich an uns wenden

Druckhaus WITTICH KG Föhren Betriebsstätte Druckhaus Chiemgau

Windeckstr. 1, 83250 Marquartstein | Ulrich Kuschel Telefon 08641-9781-20 | druckhaus@wittich-chiemgau.de

Ihr kompetenter Bosch-Car-Service





In der 3. Generation bereits seit 1948 in Marktleugast für Sie da.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

- KFZ-Meister/-in
- KFZ-Mechatroniker/-in
- Azubi KFZ-Mechatroniker/-in (ab 09/2025)
- EU-Konfigurator
- EU-Tageszulassungen
- Finanzierung
- Reparaturen aller Marken
- Reifenservice
- 24h-Tankstelle
- Deutsche Neuwagen
- Jahreswagen
- Nürnberger Versicherung
- Unfallinstandsetzung
- TÜV jeden Mittwoch
- Postagentur

Münchberger Str. 13 - 95352 Marktleugast

Tel.: 09255 / 511 - Fax: 09255 / 7384 www.auto-hoepfner.com - info@auto-hoepfner.com





- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

NEBENSAISON 2025

Entspannen Sie außerhalb der Hauptsaison und genießen die ungestörte Ruhe. Buchen Sie jetzt und profitieren vom günstigeren Preis!

www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick 43 | 17213 Malchow Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de